

BLICK WINK'L

Niederwinklinger Nachrichten
Aktuelle Informationen aus der Gemeinde.



- eBook-Ausleihe in der Gemeindebücherei
- Theatersaison 2025
- Fünffacher Meistertitel
- 150 Jahre Feuerwehr Waltendorf



Leben'sfreid

Da Frühling is do, de bunte, leichte Jahreszeit,
koa andare hod dabei sovui Lebensfreid.

De Dog wern länger und wärma a d'Luft,
unvergleichlich der einzigartige Frühlingsduft.

Draußt sa in da Natur,
genieß'n des Erwach'n - Lebensfreid pur.

D'Sunn scheint, Blermal bliahn und Vogal singant uns a Liad,
oafach so schee, wenn's wieda Frühling wird.

Lebensfreid in sich drong und weitageb'm,
den Zaubas des Anfang's in ollem seg'n.

A Eis ess'n, Ostaeija sucha und flanier'n,
ois sprieß'n und wochs'n seng, achtsam geh spazier'n.

s'Leb'm genieß'n und sich dro g'frein,
ja, des duad's Frühlingsgfui sein.

Silke Stöberl
Niederwinkling

ab Seite **04**

**Kommunales**

Rückblick Neujahrsempfang
Haushaltsplan 2025
Das gKU informiert

ab Seite **12**

**Wirtschaft**

Metzgerei Kammerl - ein Abschied
Bäckerei Steinleitner - der Bäckerberuf
dkCleanEnergy heizt Niederwinkling ein

ab Seite **21**

**Gemeindeleben**

150. Babykörbchen
Mit Schwung und Taktgefühl zum Meistertitel
5-facher Meistertitel für Tontaubenschützin
48 Jahre Kirchenpfleger

ab Seite **31**

**Freie Zeit**

Theatersaison 2025
Ein Jahr unterwegs mit der KLJB
Spende und Onleihe für die Gemeindebücherei

ab Seite **40**

**Wissenswert**

Niederwinklinger Jagdpächter informieren
Stille Kunst im Sägewerk
Klimaschutz in Niederwinkling
Gesundheitstag 2025

ab Seite **50**

**Update**

Die Verwaltungsgemeinschaft stellt sich vor
Ein Blick in das Kommunalunternehmen
150 Jahre FFW Waltendorf

BADEAUFSICHT (M/W/D) FÜR DAS FREIBAD NIEDERWINKLING GESUCHT!

Tauche ein in eine spannende Aufgabe und werde Teil unseres Teams! Das Freibad Niederwinkling sucht engagierte und verantwortungsbewusste Verstärkung für die kommende Badesaison. Wenn Du gerne im Freien arbeitest, ein Herz für die Sicherheit anderer hast und das kühle Nass Dein Element ist, dann bist Du bei uns genau richtig!

Deine Aufgaben:

- Aufsicht und Sicherstellung der Baderegeln im Freibad
- Erste-Hilfe-Leistungen und Rettungsmaßnahmen bei Bedarf
- Freundliche Betreuung unserer Badegäste

Das bringst Du mit:

- Verantwortungsbewusstsein und Aufmerksamkeit
- Freude am Umgang mit Menschen und Teamgeist

Das bieten wir Dir:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer tollen Arbeitsumgebung
- Attraktive Vergütung
- Flexible Einsatzzeiten

Sende Deine Bewerbung an:
Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach, Andreas Ranker,
Marktplatz 1, 94374 Schwarzach oder
ranker.andreas@vgem-schwarzach.de
Telefonische Auskunft unter: 09962 9402 38



Mit Zuversicht in die Zukunft

Landrätin Tanja Schweiger als Referentin des Wirtschaftsempfang Niederwinkling

Am 23. Januar 2025 fand im Dorf- und Begegnungszentrum der Wirtschaftsempfang 2025 statt, zu dem zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus Wirtschaft, Politik und lokale Unternehmen eingeladen waren. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Gruppe 'Oane wia koane'.

Bürgermeister Ludwig Waas präsentierte zum Beginn der Veranstaltung die geplanten Projekte der Gemeinde und gab eine kurze Rückschau über das vergangene Jahr. Hierbei konnte vor allem die positive Entwicklung der Gemeinde hervorgehoben werden.

Auch das Jahr 2025 wird für die Gemeinde Niederwinkling viele Erneuerungen bringen.

Hierbei wurde der Breitbandausbau, die Baugebiete Weinberg und Welchenberg, sowie die Nahwärmeversorgung und das Rettungszentrum Donau-Erlebnisraum als zukünftige Projekte genannt.

Landrätin Tanja Schweiger zollte der Gemeinde Respekt für ihre herausragende Leistungsbereitschaft. Durch die gelebte Zusammenarbeit und Leistungsbereitschaft konnte nachweislich viel bewegt werden.

Frau Schweiger kritisierte jedoch den Bürokratismus auf Bundesebene, welche manche Aktivitäten und Projekte für die Kommunen unnötig erschwere. In den Gemeinden werde das Lebensumfeld gestaltet. Kommunen

übernehmen 25 Prozent der Staatsaufgaben, erhalten aber nur 14 Prozent des Steueraufkommens. So hätten viele Gemeinden Schwierigkeiten,

ihren Haushalt aufzustellen. Und der Förderdschungel zu Maßnahmen mache alles nicht leichter.

Nach Ansicht von Frau Schweiger sollte wieder mehr Grundvertrauen gefördert werden. „Fehler passieren, ob mit oder ohne Kontrolle. Wir sind eine Leistungsgesellschaft und wir leben es, aber der Mensch in Not dürfe dabei nicht vernachlässigt werden. Pack mas an und treten für unseren Heimatort ein.“



§ 10 Abs. 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Niederwinkling (BGS/EWS) – Gartenwasserzähler



Foto: freepic

Die geeichten und verplombten Wasserzähler sind vom Gebührenpflichtigen auf eigene Kosten fest zu installieren.

Montagevorgaben für die Zwischenzählerinstallation:

- Der Einbau eines privaten Wasserzählers erfolgt nicht durch die Gemeinde Niederwinkling.
- Der Wasserzähler ist durch einen Installateur oder durch Selbsteinbau auf eigene Kosten einzubauen.
- Der Wasserzähler muss gemäß den Bestimmungen des Eichgesetzes geeicht sein und in Fließrichtung fest in die Leitung installiert werden.
- Für die fristgerechte Eichung sind Sie selbst verantwortlich. Der Eichzeitraum beträgt 6 Jahre. Der Zwischenzähler sollte im letzten Jahr der Eichfrist gegen einen neuen geeichten Zähler ausgetauscht werden.
- Der Zähler sollte gut zugänglich sein, damit er problemlos ausgetauscht werden kann. Der Zählerwechsel ist der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach unverzüglich schriftlich per Post oder per E-Mail mitzuteilen.
- Bei nicht geeichten Zählern bzw. bei abgelaufener Eichung kann grundsätzlich keine Schmutzwassergebührenminderung gewährt werden.
- Der Einbau des Zwischenzählers ist so vorzunehmen, dass das über den Zwischenzähler gemessene Frischwasser nicht in den Abwasserkanal geleitet werden kann. Kein Waschbecken mit Abfluss oder Bodenabfluss (Entwässerungsrinne, Hofeinfälle o.ä.) darf

in der Nähe der Zapfstelle vorhanden sein. Der Zapfhahn sollte nicht im Vorgartenbereich in unmittelbarer Nähe zur Straße angebracht werden.

- Eine Wasserentnahme zum Reinigen von Gehwegen, Garageneinfahrten oder Hof- und Terrassenflächen ist nicht erlaubt, da dieses Wasser nach Gebrauch dem Kanal zufließt.

Meldeverfahren:

- Der Abzug erfolgt anhand des von Ihnen jährlich selbst abgelesenen und der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach mitgeteilten Zählerstands. Eine Aufforderung zur Selbstablesung erfolgt immer zum Ende eines jeden Kalenderjahres.
- Sobald Sie einen Zwischenzähler eingebaut haben, ist dies der Ver-

waltungsgemeinschaft Schwarzach unter Angabe der Zählernummer, des Eichdatums und des Zählerstands anzuzeigen. Bei erstmaliger Anmeldung sind mindestens:

- ein Foto vom eingebauten Zähler und dessen Umgebung
- ein Foto der Außenzapfstelle und deren Umfeld
- ein Foto, auf dem die Zählernummer einwandfrei erkennbar ist, beizufügen.

Hinweis zur zweckgebundenen Verwendung des gemessenen Frischwassers, insbesondere bei Nutzung von Schwimmbecken:

- Die über den Zwischenzähler nachgewiesene Wassermenge dient ausschließlich der Garten- und Rasenbewässerung sowie der Gartenteichbefüllung (einschließlich Schwimmteichen).
- Eine Gebührenerstattung für Wassermengen, die zur Befüllung von Schwimmbecken o.ä. dienen, ist nicht möglich, da dieses Wasser nach Gebrauch einleitungspflichtiges Abwasser ist. Frischwasser zur

Befüllung von Schwimmbecken ist daher vom Frischwasserabzug zur Berechnung der Schmutzwassergebühr ausgeschlossen.

- Die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach behält sich vor, den von Ihnen installierten Wassermesser und die Außenzapfstelle vor Ort abzulesen bzw. zu überprüfen.
- Eigentümer und andere Nutzungsberechtigte eines angeschlossenen Grundstücks sind verpflichtet, alle für die Berechnung der Schmutzwassergebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
- Das Wasser darf ausschließlich für Zwecke verwendet werden, bei denen es nicht in den Kanal eingeleitet wird. Wird über den Zwischenzähler entnommenes Wasser dennoch dem Kanal zugeführt oder zur Befüllung von Schwimmbecken o.ä. genutzt, erlischt die Genehmi-

gung des Zählers und die Schmutzwassergebühren werden ohne Anerkennung einer Abzugsmenge veranlagt.

Für Rückfragen steht Frau Sacher in der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach gerne unter
Tel: 09962 9402-38 bzw.
E-Mail: sacher.johanna@vgem-schwarzach.de zur Verfügung.



Foto: freepic

Haushaltsplan 2025 beschlossen



Foto: pch.vector @ Freepik

Nach intensiven Beratungen hat der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2025 beschlossen. Das Gesamthaushaltsvolumen beläuft sich auf stolze 31.312.440 Euro. Davon sind 17.271.750 Euro für den Verwaltungshaushalt vorgesehen, der die laufenden Einnahmen und Ausgaben abdeckt, während im Vermögenshaushalt 14.040.690 Euro für Investitionen eingeplant sind. Besonders erfreulich: Kreditaufnahmen sind nicht eingeplant, und die Darlehen bei der KfW-Förderbank für den kommunalen Wohnungsbau wurden nach fünf Jahren vollständig getilgt – die Gemeinde ist somit wieder schuldenfrei.

Die Haupteinnahmequelle stellt die Gewerbesteuer dar, die in diesem Jahr mit knapp 9 Millionen Euro zu Buche schlägt, gefolgt vom Einkommensteueranteil in Höhe von 2.180.000 Euro.

Der Verwaltungshaushalt ergibt sich ein Überschuss von rund 2.450.000 Euro, der für zukünftige Investitionen zur Verfügung steht.

Die größte Investition wird der Breitbandausbau sein, der für die digitale Zukunft der Gemeinde von entscheidender Bedeutung ist. Die benötigten Mittel für die Investitionen setzen sich zudem aus Rückflüssen vom Kommunalunternehmen Niederwinkling sowie aus staatlichen Zuwendungen zusammen.

Weitere geplante Investitionen umfassen:

- Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Waltendorf
- Außenanlagen der Grundschule Niederwinkling
- Erwerb von Ökokonto-Ausgleichsflächen

- Erweiterung der Küche in der Kinderkrippe
- Erwerb von Grundstücken
- Planung des Donauhafens
- Verschiedene Straßenasphaltierungen
- Fußgängerüberweg bei der Firma Dichtungstechnik
- Ausbau der Mauritiusstraße in Welchenberg
- Oberflächenwasserrückhaltung
- Straßenasphaltierungen in Waltdorf, einschließlich Parkplatz Friedhof
- Funkmasten in Haag
- Darlehensgewährung an das Kommunalunternehmen für den Ausbau der Nahwärmeversorgung

Neben dem Nahwärmeausbau wird auch in die Weiterführung von Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Gebäuden investiert, um die Nachhaltigkeit und Energieeffizienz weiter zu fördern.

Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass dieser Haushaltsplan die Grundlage für eine positive Entwicklung der Gemeinde im Jahr 2025 legt und freut sich auf die Umsetzung der geplanten Projekte.



Eine Übung in der Senioren WG

Brandmeldealarm mit vermisster Person



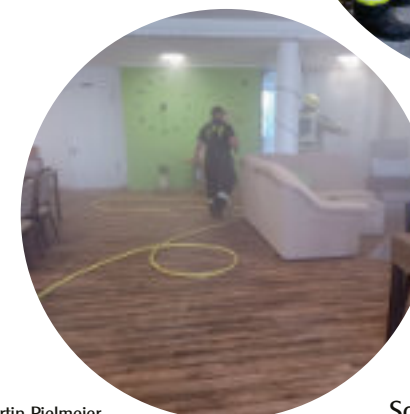
Am 15.07.2024 fand eine Feuerwehübung in der Senioren WG mit der Feuerwehr Niederwinkling statt. Das Alarmstichwort war "Bestätigte ausgelöste Brandmeldeanlage mit vermissten Personen". Gegen 19.15 Uhr schrillten die Sirenen im gesamten



Orts. Umgehend traf die Feuerwehr Niederwinkling am Übungsobjekt ein. Nach kurzer Einweisung startete die Feuerwehr unter schwerem Atemschutz mit der Suche nach der vermissten Person.

Diese konnte zügig gefunden werden. Danach wurden alle Zimmer auf weitere vermisste Personen durchsucht. Im Anschluss fand die Brandbekämpfung statt und die Entrauchung des Flures.

Außerdem wurde noch das Tragetuch für bettlägerige Bewohner ausgiebig getestet. Nach der Übung wurde die Feuerwehr noch auf eine kleine Brotzeit eingeladen.



Fotos: Martin Pielmeier

Gebäude der Bayerwaldstraße 5. Alarm in der Senioren WG. Hier ist im Bereich Pflegebad ein „Brand“ ausgebrochen. Schnell war der Flur vor dem Pflegebad verrauchert.

Sofort begannen die Evakuie-



Rattenbefall in der Kanalisation

Kanalratte auch als Wanderratte bekannt

Die Wanderratte ist die einzige Art, die in der Kanalisation leben kann. Deshalb wird sie vorwiegend auch als „Kanalratte“ bezeichnet. Allerdings findet man sie auch außerhalb des Kanalrohres in Gebäuden aller Art, auf Höfen und auf Müllplätzen. Die Kanalratte lebt gerne in großen Gruppen zusammen und pflanzt sich sehr schnell fort. Ihre Tragzeit beträgt ungefähr 3 Wochen, wobei es im Jahr schon einmal 3 bis 6 Würfe, mit ca. 7 bis 8 Jungen sein können. Die Ratten in der Kanalisation sind „Allesfresser“. So ernähren sie sich von allem was sie finden können und kennen, wie beispielsweise Essensreste und Abfälle, die über die Toilette entsorgt werden.

Deshalb beginnt die Bekämpfung bereits damit, ihre Nahrungsquellen und Versteckplätze zu entziehen.

Folgendes muss beachtet werden:

- Spülen Sie Küchenabfälle und Essensreste nicht die Toilette hinunter.
- Futternäpfe von Haustieren sollten nach dem Füttern gereinigt und Tiernahrung in geschlossenen Behältnissen aufbewahrt werden.
- Werfen Sie Lebensmittelreste in den geschlossenen Biomüll-Behälter.
- Essensreste auf dem Komposthaufen im Garten ziehen Ratten an – unterlassen Sie das!
- Rückstauklappen in Toiletten helfen, das Eindringen bzw. Hinausklettern von Ratten aus dem Klo.

Um vorbeugend gesundheitliche Gefahren zu vermeiden, sollte dies unbedingt beachtet werden.

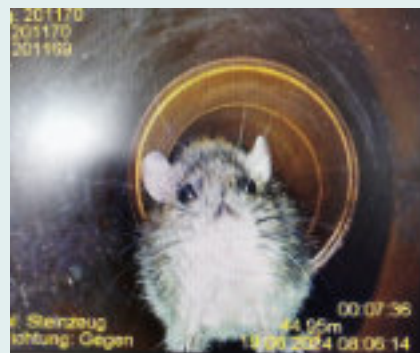


Foto: Johann Buchmeier



Keine Feuchttücher in die Kanalisation werfen

Verantwortung liegt beim Bürger

**Bitte
beachten!**

Donau-Wald informiert – keine Feuchttücher in die Kanalisation!

Feucht- und Reinigungstücher verstopfen die Pumpen in der Kanalisation. Das gKU Abwasserdienstleistung Feuchttücher werden im Toilettenbereich immer mehr genutzt. Problematisch dabei ist, dass die Tücher in der Toilette entsorgt werden, lösen sich nicht auf und verstopfen die Kanalleitungen und die Pumpen in den Pumpstationen, die auf dem Weg zur Kläranlage erforderlich sind, zeitweise ausfallen und mühselig händisch gereinigt werden müssen. Diese enormen Verklumpungen (sogenannte Verzopfungen) haben auch finanzielle Auswirkungen für die Abwasserbetriebe und damit letztendlich für die Bürger.

Feuchttücher und andere Hygieneartikel gehören nicht in die Toilette!

Das Problem besteht darin, dass Feuchttücher zwar spülbar aber nicht pumpbar sind. Sie bestehen nicht aus Papier, sondern aus hoch reißfesten Kunstfasern, die sich in den Pumpen festsetzen, nach und nach lange Stränge bilden und schließlich die Pumpen verstopfen.



Foto: Johann Buchmeier



Metzgerei Kammerl:

Der Abschied eines Familienbetriebs

Die Metzgerei Kammerl schloss am 03.03.2025 ihre Türen und hinterließ dabei mehr als nur eine leere Theke. Der Abschied der Metzgerei Kammerl war der Abschied einer vertrauten Anlaufstelle im Alltag.

Die Traditionsmetzgerei Kammerl sagt:
„Danke“

„Wir mussten in den vergangenen Jahren unserer Selbständigkeit schon unzählige, folgeschwere Entscheidungen fällen, diese ist die schwerste, die wir je treffen mussten. Leider können wir unseren Familienbetrieb nicht mehr weiterführen. Wir haben schon seit langem, wie so viele andere Metzgereien, Probleme neues Personal zu finden. Außerdem stiegen in den letzten Jahren vor allem auch die bürokratischen Vorschriften und wurden zur immer größeren Belastung. Diese überhandnehmende Verwaltung gibt einem kleinen Handwerksbetrieb dann noch den Rest. Schweren Herzens ver-

abschieden wir uns von unseren Mitarbeitern und unseren Kunden, die mit uns womöglich ihren Lieblingsmetzger verlieren. Wir werden all die schönen Momente mit Ihnen vermissen und möchten uns für die jahrelange Treue recht herzlich bedanken.“

Vor 63 Jahren begann alles. Im Jahr 1962 wurde von Lothar Kammerl sen. und Margarete Kammerl, die heutige Metzgerei gegründet. Sohn Lothar Kammerl und Ehefrau Gerlinde Kammerl übernahmen im Jahr 1994. Beide führten die Metzgerei mit viel Liebe und neuen Ideen weiter und konnten in den Jahren zahlreiche Ehrungen für die Spezialitäten entgegennehmen.

Der Abschied fällt nicht leicht. Er bedeutet, dass nicht nur ein Laden schließt, sondern auch ein Stück der täglichen Routine, die für so viele selbstverständlich war. Für die Familie bedeutet es das Ende eines langjährigen Engagements, für die Gemeinde den Verlust eines wichtigen Anlaufpunkts.

CubeOTT UG stellt sich vor

Seit Januar 2025 startet in Niederwinkling ein neues Unternehmen durch: Die **CubeOTT UG**. Der Gründer Orhan Mesci setzt auf maßgeschneiderte Lösungen für seine Kunden in den Bereichen Projektmanagement, Prozessmanagement und Qualitätsmanagement.

Wer steckt hinter **CubeOTT UG**?

Orhan Mesci hat nach seiner Ausbildung als KFZ-Mechaniker, ein Maschinenbaustudium an der FH Kiel sowie den Masterabschluss in „General Manager (MBA)“ an der TH Deggendorf abgeschlossen. Seitdem bildet sich der Unternehmer kontinuierlich weiter. Dieses Fachwissen sowie seine persönliche Motivation führten zur Gründung des Unternehmens.

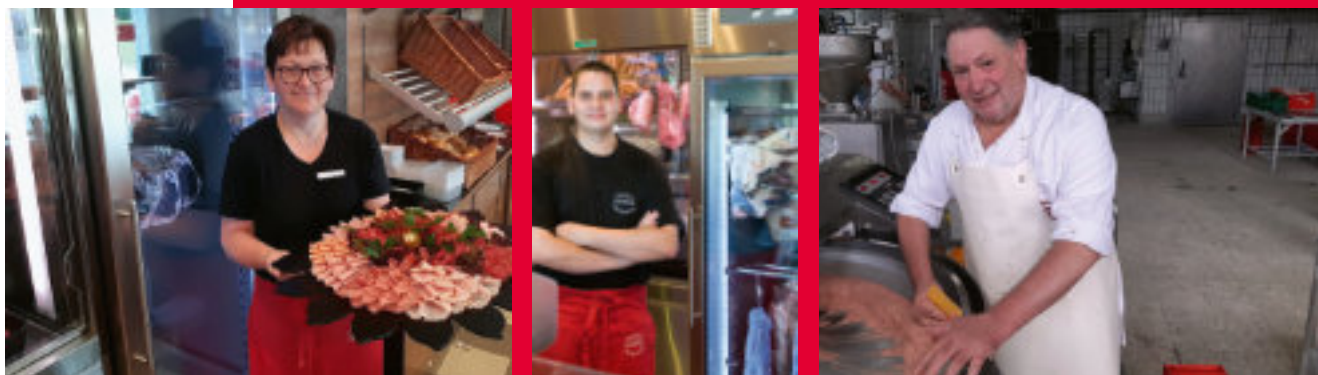
Was macht **CubeOTT UG** so besonders? Bei **CubeOTT UG** wird ein besonderer Fokus auf innovative Produkte gelegt.

Die Produktion erfolgt hierbei möglichst in Deutschland. Damit wird das Ziel verfolgt in Deutschland ansässige Unternehmen und deren Geschäftsmodelle ein verlässiger und stabiler Partner zu sein. Dazu kommt eine umfassende Betreuung der Produkte: Von der Entwicklung über die Fertigung bis hin zur Reparatur und Recycling.

Die Vision von **CubeOTT UG**?

Es geht nicht nur um den Erfolg des Unternehmens, sondern auch darum, der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Hier lässt sich Herr Mesci von großen Vorbildern wie Max Braun und Heinz Nixdorf inspirieren. Verlässlichkeit, Vertrauen und Zielstrebigkeit sind die Kernwerte von **CubeOTT UG**. So soll das Unternehmen in Zukunft als langfristiger und zuverlässiger Partner für Projekte vor Ort fungieren.

CubeOTT UG
Am Schaidweg 3
D-94559 Niederwinkling
www.cubeott.com (in der Aufbauphase)
orhan.mesci@cubeott.com
Mobil: +49 (0)155 60983057





Markus & Steffi Steinleitner

9 von 10 Frauen stehen auf Bäcker (m/w/d) – warum also nicht Bäcker werden?

Warum eine Ausbildung im Bäckerhandwerk gerade JETZT genau das Richtige für dich ist?

Weil Du in der aktuellen wirtschaftlichen Lage, im Bäckerhandwerk eine echte Zukunft hast.

Jeden Morgen duftet es herrlich nach frischen Semmeln und knusprigem Brot – was für viele der perfekte Start in den Tag ist, kann für dich der perfekte Einstieg ins Berufsleben sein! Das Bäckerhandwerk bietet jungen Menschen heute genau das, was zählt:

1. Sicherheit, Stabilität & Jobgarantie

Bäcker mwd, Konditor mwd und Verkäufer mwd werden immer gebraucht. Besonders handwerklich hergestellte, hochwertige Backwaren sind gefragt denn je. Mit einer Ausbildung bei uns, in der Bäckerei Steinleitner, hast du einen krisensicheren Job mit Zukunft – egal ob bei uns im Betrieb oder weltweit. Hier bekommst du finanzielle Sicherheit

UND einen sinnvollen Beruf, der Menschen täglich glücklich macht.

2. Karrierechancen

Die Ausbildung ist nur der Anfang! Ob Meister, Backstubenleiter, Ofenführer, Filialleitung, Verkaufsleitung oder sogar der Schritt in die Selbstständigkeit – bei uns kannst du dich weiterentwickeln. Wir unterstützen dich dabei!

3. Work-Life-Balance & Freizeit

Frühmorgens arbeiten heißt: früh Feierabend! Unsere Azubis starten um 6 Uhr, in der Konditorei sogar erst um 8 Uhr. Und das Beste:

- 5-Tage-Woche
- Sonntag & Feiertage immer frei
- Samstags nur alle 2-3 Wochen arbeiten – dafür gib'ts unter der Woche einen freien Tag.

Wir haben schon vor Jahren auf Tagesproduktion umgestellt – Nachschichten waren gestern!

4. Wertschätzung & familiäres Betriebsklima

Bei Steinleitner bist du keine Nummer!

- Du bist für uns als Mensch wichtig, mit all Deinen Ecken und Kanten, denn die haben wir auch 😊
- Du bist vom ersten Tag an Teil unseres Teams.
- Hier wird niemand ausgenutzt – jeder ist wichtig, damit wir unsere Mission erfüllen: Den Menschen gutes, ehrliches Brot backen.
- Wir legen Wert auf Respekt, Zusammenhalt und Spaß bei der Arbeit.

5. Sinnhaftigkeit & Leidenschaft

Was gib'ts Sinnvolleres, als Menschen mit guten Backwaren zu versorgen?

- Du lernst bei uns echtes Handwerk: ohne Fertigteiglinge, ohne Backmischungen.
- Wir arbeiten mit natürlichen Zutaten, so regional wie möglich.
- Du lernst die Geheimnisse von Sauerteig, Teigruhe & Co.
- Bei uns lernst Du noch richtig Backen. Denn Fertigteiglinge, Backmischungen und Fertigsauerteig haben bei uns Hausverbot
- Moderne Maschinen nehmen dir die körperlich schweren Arbeiten ab – also keine Angst vor Mehlsackschleppen!

- Und das Beste: Am Ende des Tages hältst du dein eigenes Brot stolz in den Händen.

6. Kreativität & Abwechslung

Ob Brezen, Torten, Kuchen oder Spezialbrote – in unserer Backstube wird's nie langweilig. Du kannst dich einbringen, ausprobieren und immer wieder Neues lernen.

7. Das zahlt sich aus!

Ausbildungsvergütung für Bäcker (m/w/d), Konditor (m/w/d), Fachverkäufer (m/w/d), kaufmännischer Angestellter (m/w/d)

	Tarif	bei Steinleitner
1. Ausbildungsjahr	860 Euro	1.100 Euro
2. Ausbildungsjahr	945 Euro	1.250 Euro
3. Ausbildungsjahr	1.085 Euro	1.450 Euro

Lust bekommen?

Dann schau doch mal rein – gerne auch für ein Praktikum. Vielleicht startest du schon bald deine Ausbildung bei der Bäckerei Steinleitner und wirst Teil unserer Familie! Schicke eine eMail an stefanie@baeckerei-steinleitner.de oder ruf uns einfach an (Tel-Nr. 09962 2038620).

Wir freuen uns auf Dich
Bäckerei Steinleitner



STIHL

NADLER T. FORST- UND GARTENGERÄTE

POWER FÜR WALD, RASEN UND GARTEN
OB BENZINBETRIEBEN, ELEKTRISCH ODER MIT AKKU.

SCHROLLING 1 | 94559 NIEDERWINKLING | TELEFON 09962 9599211
TELEFAX 09962 9599212 | E-MAIL: SAEGENSPEZI@T-ONLINE.DE



BEI UNS IST FÜR JEDEN WAS DABEI.

WIR SIND ASK AM STANDORT NIEDERWINKLING

ASK Industries wurde 1965 in Reggio Emilia, Italien gegründet. Mittlerweile ist ASK Teil der **JVCKENWOOD Unternehmensgruppe**. An unseren weltweiten Standorten entwickeln und produzieren wir **Innovative Fahrzeug-Audiosysteme** für Infotainmentsysteme, aber auch **Antennensysteme, Antennenkabel und Datenkabel** für den Bereich Fahrzeugkonnektivität. Unsere Audiosysteme sind darauf ausgerichtet, für jeden Kunden und jede Fahrzeugart einen spezifischen Klang zu generieren.

ASK

DRIVE AND
CONNECT
YOUR SOUND



Unser **Im Jahr 2000 gegründeter Standort** in Niederwinkling ist ein **Meilenstein in der Geschichte von ASK**. Umgeben von einer Gegend, die reich an Tradition, Modernität und Effizienz ist, beherbergt es nun **seit 25 Jahren** unser **Tontechnik-Team**. Niederwinkling ist unser **Zentrum für Audioverstärker** und spielt eine entscheidende Rolle in unserem Engagement, **überragende Klangerlebnisse** zu liefern. Das **Know-how und die Innovation**, die von diesem Standort ausgehen, sind von zentraler Bedeutung für unsere Mission in der Automobilindustrie. Unser **hochqualifiziertes und engagiertes Team** revolutioniert kontinuierlich die **Welt des Klangs** und hält sich dabei an die **höchsten Standards für Qualität und Zuverlässigkeit**.

Wir sind stolz darauf, Teil einer so **dynamischen Gemeinde** zu sein, die sich für **Wissen, Technologietransfer und das Wachstum** neuer und bestehender Unternehmen einsetzt. Diese **lebendige Umgebung** inspiriert und treibt uns weiterhin in unserem Streben nach **automobiler Audioqualität** voran.

ASK

www.askgroup.global
a JVCCKENWOOD Company

ASK Industries GmbH
Hauptstraße 73
94559 Niederwinkling
Germany

Direct: +49 (09962) 2003-0
Mail: info-askde@askgroup.global
www.askgroup.global



dkCleanEnergy

heizt Niederwinkling ein

Niederwinkling, März 2025 – Ein wichtiger Meilenstein in der Wärmeversorgung von Niederwinkling wurde erreicht: Die Firma **dkCleanEnergy** hat im März mit dem Betrieb ihrer Dampfmaschinen und dem Anheizen der Kessel begonnen. Eine große Anlieferung von Hackschnitzeln sicherte die notwendige Energiequelle für den Start des Heizsystems. Zum offiziellen Start des Anheizens brachte Bürgermeister Waas ein Ster Holz mit, um das System zu starten. Gerhard Duschl entzündete in Anwesenheit von MdL Beck Tobias sowie Pfeffer Christian und Michael Stettmer vom KU Niederwinkling offiziell und erfolgreich den ersten Holzstapel. Seit diesem Moment laufen die Kessel und versorgen störungsfrei die ersten Gebäude mit Wärme.

Die Aufheizung der KU-eigenen Pufferspeicher läuft kontinuierlich weiter, und die Warmwasserlieferung über die Heizrohre in Richtung des bestehenden Heizwerks in der Schulstraße wurde erfolgreich gestartet. Die Inbetriebnahme verlief genau nach Plan. Die Wärmeversorgung durch **dkCleanEnergy** wird nun kontinuierlich schrittweise ausgeweitet. Aktuell sind bereits die bestehenden Anschlüsse des Bestandsnetzes in der Schulstraße, dem Dorfplatz und der Hauptstraße sowie das Begegnungszentrum und die Firma Dichtungstechnik Wall-

stabe & Schneider mit Wärme versorgt.

Im April wird der Bauhof sowie die kreative Dorfwerkstatt an das Netz angeschlossen. Hier wird auch die erste Übergabestation installiert. Die Umbauarbeiten an der Heizung haben bereits begonnen. Ab Mai beginnt dann die Versorgung weiterer Neubauten in der Hauptstraße, der Bayerwaldstraße und der Fellingstraße. In diesem Zusammenhang werden Pufferspeicher und Übergabestationen nach vorheriger Abstimmung eingebaut.

Im Laufe des Jahres geht der Ausbau weiter: Tiefbauarbeiten werden über Lauterbach in Richtung Weinberg sowie in der Dorfstraße in Richtung Riedacker durchgeführt. Zudem ist geplant, noch vor Beginn der Freibadsaison das Freibad an das Netz anzuschließen. Die Tief-



bauarbeiten werden dann über den Birkenweg in Richtung des Baugebiets Moosbügel fortgesetzt. Mit der erfolgreichen Inbetriebnahme und dem stetigen Ausbau des Wärmenetzes setzt Niederwinkling einen bedeutenden Schritt in Richtung nachhaltiger und zukunftsorientierter Wärmeversorgung.



WIR SCHAFFEN CHANCEN
FÜR DIE REGION.
EDKEA STADLER + HONNER

Unser Engagement für die NACHBARSCHAFT

Seit vier Generationen versorgen wir die Region mit frischen Lebensmitteln und setzen jeden Tag alles daran, unseren Kunden und Kundinnen mit einer leckeren Warenavielfalt ein besonderes Einkaufserlebnis zu bieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jobs gesucht rund um
Lebensmittel und Frische?
Jetzt bewerben für
unser Team.
die-frisch-nachbarn.de



Zwillingspärchen machte die 150 voll

Gemeinschaftsaktion
Geschenkekorbchen eine tolle Geste



Seit sechs Jahren treffen sich auf Initiative von Quartiersmanagerin Rita Widmann Frauen im Dorf- und Begegnungszentrum, um bei guter Unterhaltung kreativ mit Nadel und Wolle zu hantieren. Projekte wie Baumstämme umstricken, Puppenkleider für den Kindergarten oder Mützen für eine Schule in Afrika; der Kreativität dieser Damenrunde sind keine Grenzen gesetzt, so die Leiterin des Strickcafé, Christine Winterhalter.

Nicht lange nach den ersten Treffen kam man überein, kleine Störche zu häkeln und was gehört zu einem Storch – natürlich Kinder. Also wurden Deckchen gefertigt und Schühchen gestrickt. Da in der Gemeinde Niederwinkling dank von Baugründen junge Familien Gelegenheit gegeben wurde, sich hier einen

Wohnsitz zu kaufen, waren auch viele Neugeborene zu verzeichnen. Die Strickrunde hatte die Idee, ein Willkommenskorbchen für jedes Neugeborene zusammenzustellen.

Die Gemeinde gab zu den Stricksachen ein Lätzchen und Büchereileiterin Rita Gilch griff die Gelegenheit auf, um mit einem kleinen Büchlein die Eltern zu erfreuen. Nach und nach schlossen sich dann der Kleintierzuchtverein mit einem bemalten Ei und der Obst- und Gartenbauverein mit einer kleinen Gießkanne an. Die Korbchen werden entweder zu Hause übergeben oder die Eltern kommen ins Strickcafé, um es entgegen zu nehmen. Im Februar 2025 gab es ein Jubiläum: Das 149. und 150. Korbchen war zu überreichen. Dazu traf man sich im BGZ bei Kaffee und Kuchen mit den glücklichen

Eltern von Zwillingen. Emily und Maximilian Bielmeier erblickten vor zwei Monaten



das Licht der Welt und wurden nun von den Damen des Strickcafé, von Quartiersmanagerin Rita Widmann, Büchereileiterin Rita Gilch, der Jugendleiterin des KTZV Niederwinkling, Melanie Dengler und vom Vorsitzenden des OGV, Andreas Reisinger offiziell willkommen geheiß. Auch Bürgermeister Ludwig Waas ließ es sich nicht nehmen, bei dem Treffen dabei zu sein, um die junge Familie zu beglückwünschen. Er lobte die Initiativen der Damen des Strickcafés in Zusammenarbeit mit Rita Widmann und den anderen Akteuren. Es sei eine schöne Geste, die in der heutigen Zeit eine Besonderheit wäre und so den kleinen „Winklingern“ zugutekäme.



Fotos: Rita Widmann



Senioren erzählen:

Eindrücke und Erlebnisse aus der Tagespflege



Norbert Kizak

Norbert Kizak, 75 Jahre, besucht seit 2023 die Tagespflege. Im Dezember 2019 wurde er nach seinem dritten Herzstillstand für 9 Wochen ins künstliche Koma versetzt, seither ist er auf den Rollstuhl angewiesen. Nach vielen Hausbesuchen der Quartiersmanagerin Rita Widmann ließ er sich zu einem Schnuppertag in der Tagespflege überreden. Dort gefiel es ihm so gut, dass er schon in der nächsten Woche als fester Gast gebucht wurde.

In Winkling ist er bekannt: Vor seiner Krankheit war er 1. Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins und jeder weiß, dass die Arbeit im Obstgarten hinter seinem Haus mit Liebe und Ausdauer von ihm ausgeführt wurde. Außerdem sah man ihn oft auf seinem E-Bike durchs Dorf radeln.

Jetzt besucht er zweimal die Woche die Tagespflege in Winkling. Was sagt er darüber? Die Pflegerinnen wären sehr freundlich und es gebe ein abwechslungsreiches Programm.

„Das ganze Ambiente taugt mir“, so seine Aussage! Zum Essen: Die Mahl-

zeiten lobt er sehr. Er möge keine Süßspeisen und an solchen Tagen würde man auf ihn Rücksicht nehmen und er bekomme dann immer eine „Extrawurst“. Und so sei das „Würstlgulasch“ seine Leibspeise. Durch seine frühere Tätigkeit als Postbote kenne er viele Menschen auch aus den umliegenden Gemeinden und fühle sich daher sehr wohl mit den anderen Gästen.

Das Pflgeteam halte er auf Trab (von seiner Frau hört man das Gleiche) aber der Schalk sitzt ihm immer noch im Nacken. Er ist als Schlitzohr bekannt, mit dem man auch viele lustige Momente erlebe. Seit sein Rollstuhl elektrisch betrieben werden kann, versuche er es mit „Alleinfahrten“ und sei schon öfters im Blumenbeet im Lesegarten nebenan gelandet. Wie gut, dass die Mitarbeiterinnen der Tagespflege mit viel Humor und Witz ausgestattet sind.

So gäbe es so manches Mal etwas mit ihm zu lachen!



Franz Frenzel

Herr Frenzel aus Niederwinkling, 93 Jahre alt, ist seit März 2023 von Montag bis Freitag in der Tagespflege. Sein Enkel aus München habe ihm diesen Platz organisiert, als er sich bei einem Sturz den Fuß gebrochen hatte und somit auf Hilfe angewiesen war. Er wird vom Fahrdienst zuhause abgeholt und wieder zurückgebracht. Herr Frenzel erzählt, dass er früher ein leidenschaftlicher Tänzer war. Er habe sich sofort für den Seniorentanz im Juni angemeldet, auch wenn er wegen seiner Knieprobleme vielleicht nur zuschauen und zuhören werde.

Und deswegen zieht er sich in der Mittagspause im bequemen Sessel an ein ruhiges Plätzchen zurück und hört mit Vorliebe Volks- und Tanzmusik. Wenn er vom Essen in der Tages-

pflege spricht, kommt er ins Schwärmen. Noch nie habe er so gut gegessen. Jeden Tag würde dort frisch gekocht und gebacken werden.

Die Leiterin der Tagespflege betont auch, dass er für alle Bewegungseinheiten zu begeistern sei: Ob Kegeln, Ballspiele oder Sitzgymnastik, immer würde er mitmachen.

Das Betreuungspersonal lobt er in den höchsten Tönen. Besonders die „Chefin, Fr. Bayer“ habe so eine freundliche und angenehme Art. Außerdem sei er sehr froh, dass er in die Tagespflege Winkling gehen könne und nicht auswärts auf einen Platz angewiesen wäre.

Herr Frenzel ist im Sudetenland geboren und hat viele Geschichten aus seiner Jugendzeit zu erzählen.



Ganslmeier Anna

Fr. Ganslmeier wohnt mit ihren 87 Jahren noch allein in ihrem Haus in Breitenweinzier. In die Tagespflege Niederwinkling kam sie das erste Mal im Oktober 2023.

Eine ihrer vier Töchter hatte den Platz für sie ausgewählt um die Einsamkeit und Isolation vorzubeugen. Nach einem ersten Schnuppertag traf sie noch vor dem Heimgehen die Entscheidung, wieder zu kommen.

Fr. Ganslmeier ist eine Kämpferin- sie hat schon viel erlebt und hat sich trotzdem nie unterkriegen lassen. Mit 27 Jahren verlor sie ihren ersten Mann bei einem Motorradunfall. Damals stand sie plötzlich mit drei Töchtern alleine da. Sie betont aber, dass in dieser Zeit ihre Geschwister eine große Hilfe waren. Ihr 2. Mann starb vor über 30 Jahren und wieder war

sie allein auf sich gestellt.

Den Tag in der Tagespflege genießt sie sehr. Besonders gefällt ihr die freundliche und geduldige Art aller Mitarbeiterinnen. Auch die Männer vom Fahrdienst hebt sie hervor. Hilfsbereit und freundlich seien sie und so jedes Mal, wenn sie abgeholt würde.

Außerdem lobt sie das gute Essen und nach dem Mittagessen freue sie sich immer, sich im Ruhesessel zu einem ausgedehnten Mittagsschlaf zurückzuziehen.

Ihre Devise heute: Nicht alles so wichtig nehmen. Sie kann sagen, dass sie trotz allem auch viel Glück hatte. Ihre Töchter kümmern sich sehr um sie und somit könne sie nicht klagen. Und der Mittwoch in der Tagespflege Niederwinkling sei eine sehr angenehme Unterbrechung ihres Alltags!



Marlene Eiglsperger + Marcel Stettmer -
Beim Auftritt von Barbie und Ken

Marcel Stettmer: Mit Schwung und Taktgefühl zum Meistertitel

Der Boogie-Woogie ist ein Tanz, der nicht nur durch seine Musik, sondern vor allem durch seine sprühende Lebensfreude besticht. Ursprünglich aus den USA stammend, hat sich der Tanz in den letzten Jahren weltweit verbreitet – auch in Niederwinkling.

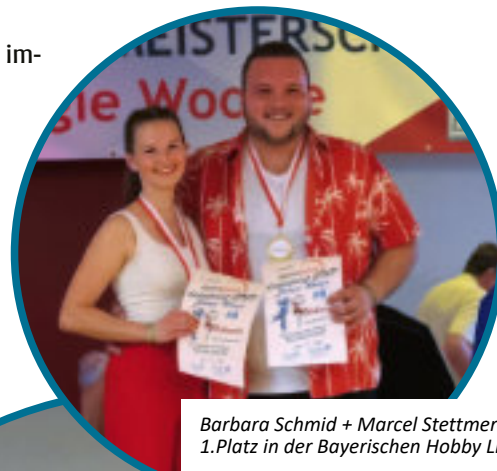
Mit fünf Jahren besucht Marcel Stettmer zum ersten Mal die Straubinger Boogie-Woogie Mäuse. Wer hätte damals schon ahnen können, dass er mit 22 Jahren Deutscher Meister im Boogie-Woogie werden würde?

Mit dem 4-minütigen Auftrittsprogramm unter dem Motto „Barbie und Ken“ konnte Marcel Stettmer und seine Teamkollegen 2024 die Jury bei den Deutschen Meisterschaften überzeugen. Doch das ist nur einer von vielen Erfolgen, welche der Winklinger über die Jahre feiern konnte. Für diese herausragenden Leistungen wurde er am 14.03.2025 mit der Niederbayerischen Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Doch was ist der Boogie-Woogie eigentlich? Zu der mitreißenden Musik aus den 50er - 70er Jahren werden schnelle und rhythmische Tanzbewegungen ausgeführt. Die Tänzer und Tänzerinnen wechseln dabei zwischen akrobatischen Figuren und improvisierten Bewegungen.

Mit dem Satz „Einfach am besten mal bei uns vorbeischauen und mitmachen“, lädt Marcel Stettmer die Winklinger zu den Boogie-Woogie Mäusen in Straubing ein. Alle im Alter ab 5 Jahren sind herzlich Willkommen. Marcel Stettmer trainiert selbst, die Kinder- und Jugendgruppe des Vereins. Hierfür hat er extra eine Trainerausbildung absolviert.

Nähere Informationen sind auf der Internetseite des Vereins www.boogie-mäuse.de zu finden.



Barbara Schmid + Marcel Stettmer
1. Platz in der Bayerischen Hobby Liga



Die Deutschen Meister in Boogie Woogie Master Formation 2024
mit Ihren Trainern Astrid + Wolfgang Eiglsperger



Fünffacher Meistertitel

Tontaubenschießen auf höchstem Niveau:
Sabrina Ragers beeindruckende Erfolge

Bereits 2021 durften wir im Blickwinkl einen Einblick in das Hobby von Frau Sabrina Rager erhalten. Damals feierte die Winklingerin bereits ihre ersten nationalen Erfolge im Tontaubenschießen. Doch 2024 war ein ganz besonderes Jahr für die Sportschützin. Aber fangen wir von vorne an.

»Deutsche Meisterschaft«

Auf der Deutschen Meisterschaft sammelte die Winklingerin ihre ersten Medaillen. Sowohl in der Einzel- als auch in den Mannschaftswertungen konnte sie sich die Goldmedaille sichern. Doch den dreifachen Meistertitel feierte Sabrina Rager nicht alleine. Auch ihr Vater, Armin Grübl, konnte den Wettbewerb mit drei Goldmedaillen erfolgreich abschließen. So gab es sechs gute Gründe für die Familie, zu feiern.

»Weltmeisterschaft in Italien«

Bereits im April 2024 konnte sich Sabrina Rager für die Weltmeisterschaft

2024 qualifizieren. Mit der deutschen Nationalmannschaft ging es im August 2024 dann nach Italien. Mit dabei zur mentalen und fachlichen Unterstützung war der Vater von Sabrina Rager. Gerne berät sich das Vater-Tochter-Gespann vor den Wettbewerben, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Wie uns Sabrina Rager erklärte, sind beim Tontaubenschießen die Schützen für die eigenständige und eigenverantwortliche Vorbereitung ihrer Waffe zuständig. Nur bei einer fehlerfreien Vorbereitung ist überhaupt eine Schussabgabe möglich.

Wie die doppelte Deutsche Meisterin bewies, gelingt es ihr auch auf der internationalen Bühne, einen kühlen Kopf zu bewahren. Den viertägigen Wettbewerb konnte die Winklingerin mit einem doppelten Weltmeistertitel, sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung, in der Disziplin Steinschlossflinte abschließen. Auch in der Perkussionsflinte konnte sich Sabrina Rager in der Mannschaftswertung die Bronzemedaille sichern. In der Einzelwertung belegte sie den 5. Platz.

Hervorzuheben ist auch, dass in beiden Disziplinen in einer „geschlossenen Wertung“ geschossen wird. Es gibt daher keine Unterscheidungen in

Alters- oder Geschlechterklassen. So konnte Sabrina Rager einen weiteren Rekord aufstellen. Als erste Frau konnte sie sich den Weltmeistertitel in der Disziplin Steinschlossflinte sichern.

Zum Abschluss lässt sich sagen, dass Sabrina Rager nicht nur durch ihre beeindruckenden sportlichen Erfolge, sondern auch durch ihre bemerkenswerte Leidenschaft und Hingabe für den Tontaubenschießsport auf ganzer Linie überzeugt. Ihr außergewöhnlicher Erfolg, gepaart mit der Unterstützung ihres Vaters, zeigt, wie sehr der Sport Vater und Tochter verbindet.



JRK-Wettbewerb in Niederwinkling

Im April 2024 vereinnahmte der Jugend-Rot-Kreuz Kreiswettbewerb, unter Federführung der Wasserwacht Waltendorf, den ganzen Ort Niederwinkling. Insgesamt 22 Startgruppen aus allen JRK-Gruppen des gesamten Landkreises waren nach Niederwinkling gekommen, um in vier Altersklassen jeweils die beste Gruppe zu ermitteln, die sich dann für den Bezirkswettbewerb qualifiziert hat. Beim Wettbewerb ist eine breite Palette an Wissen und Können gefragt. Neben Erste-Hilfe Theorie und Praxis gibt es auch Stationen zu Allgemeinwissen, Rot-Kreuz Wissen, Kreativität und natürlich kommt der Spaß z.B. bei der Station „Fun & Action“ nicht zu kurz. Als Novum hat heuer erstmals eine Jugendgruppe der Wasserwacht die örtliche Organisation des Wettbewerbs übernommen.

Unter Federführung von Jugendleiter Andreas Habicht hat die Wasserwacht Ortsgruppe in enger Kooperation mit der Gemeinde, dem KU und den örtlichen Vereinen den 120 Kindern und Jugendlichen, 45 Schiedsrichtern und 30 Helfern in Niederwinkling einen perfekten Austragungsort geliefert.

Vom Schulhaus, Kindergarten, Kinderkrippe, Pfarrheim, Begegnungszentrum, Bücherei, OGV-Garten, Fußballplatz bis zur Kreativen Dorfwerkstatt war beinahe jede gemeindliche Einrichtung mit dem Parkour des Wettbewerbs

belegt. Ein herzlicher Dank gilt hier allen beteiligten Institutionen, dass der Wettbewerb in deren Gebäuden ausgetragen werden konnte und überall sofortige personelle oder materielle Hilfe und Unterstützung angeboten wurde. Bei der großen Abschlussveranstaltung mit den Kindern, Eltern und Ehrengästen aus Politik und den BRK-Führungsebenen platzte der Saal des Begegnungszentrums beinahe aus allen Nähten. Marvin Kliem als Leiter der Jugendarbeit beim JRK Straubing-Bogen zeigte sich schwer beeindruckt von den Gegebenheiten und Möglichkeiten in Niederwinkling. So konnte etwa zum Abschluss des Wettbewerbstages ein fertig geschnittener Kurzfilm über die Entstehung des Roten Kreuzes gezeigt werden, der zwei Stunden zuvor noch an der Station „musisch“ im gerade neu errichteten Medienstudio der Kreativen Dorfwerkstatt gedreht wurde. Zudem bedankte Kliem Marvin sich für die großzügige Unterstützung der Gemeinde, die jedem Teilnehmer bei den sommerlichen Temperaturen auch noch eine Kugel Eis in der Eisdiele spendierte.

Die teilnehmenden Kinder der Jugendwasserwacht Waltendorf haben ihr selbst gestecktes Ziel Plätze vor allen anderen Wasserwachtgruppen zu belegen erreicht. Sie konnten alle gute Plätze belegen. Für einen ersten Platz, und damit dem Ticket zum Bezirkswettbewerb, hat es leider nicht gereicht.

Beim diesjährigen Kreiswettbewerb in St. Englmar vom 03.05. – 04.05. treten wieder Teams aus Waltendorf an und geben ihr Bestes.



Wechsel in der Ortsgruppenleitung der Wasserwacht Waltendorf

Seit den Neuwahlen im Februar 2025 hat die Wasserwacht Waltendorf eine neue Zusammensetzung der Vorstandschaft. Als neuer Ortsgruppenleiter fungiert Andreas Habicht, dem weiterhin Markus Ebner als Stellvertreter zur Seite steht. Der bisherige Vorsitzende Roman Sammer tritt aus beruflichen und privaten Gründen in der neuen Legislaturperiode etwas kürzer und steht noch als Schriftführer bereit. Die technische Leitung hat weiterhin Florian Weidener in bewährten Händen und wird neu von Sebastian Lerwenz als Stellvertretender Technischer Leiter unterstützt. Die Leitung der Jugendgruppe übergab Andreas Habicht an ein neues Quintett aus Corinna Edenhofer, Annika Herreiter, Anna-Lena Englmeier, sowie Paula und Jana Weidener. Komplettiert wird die Vorstandschaft mit Christina Niedermayer als Kassiererin und den Beisitzern Florian Still, Harald Sautner und Susi Sagstetter.

Terminankündigungen der Wasserwacht Waltendorf

- **30.05.2025**
Beginn Online-Voranmeldung Schwimmkurs unter www.wasserwacht-waltendorf.de
- **06.06.2025**
Wallfahrer übersetzen
- **22.06.2025**
Finales Einschreiben und Start Schwimmkurs im Freibad Niederwinkling
- **26.07.2025**
Donauschwimmen in Waltendorf

Engagement für die Gemeinschaft

48 Jahre in der Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinde

Ein Interview mit Xaver Gilch



Frage:

Sie haben 48 Jahre in der Kirchenverwaltung gearbeitet, davon 18 Jahre als Kirchenpfleger. Wie haben Sie Ihren Einstieg in die Kirchenverwaltung erlebt?

Antwort:

„Ich wurde zum 1. Januar 1977 mit 25 Jahren in die Kirchenverwaltung Oberwinkling gewählt. Zu dieser Zeit war ich noch nicht verheiratet und der Kirchenpfleger war Johann Muhr, weitere Mitglieder waren Joseph Stadler und Johann Fuchs. In dieser Anfangszeit habe ich viel gelernt und war als Mitglied ununterbrochen tätig. Ab 2006 hatte ich dann die Aufgabe des Kirchenpflegers übernommen.“

Frage:

Sie waren außerdem 56 Jahre im Pfarrgemeinderat aktiv. Können Sie uns etwas über diese lange Zeit im Gremium erzählen?

Antwort:

„Ja, das war eine prägende Zeit. Schon zu Beginn meiner Tätigkeit in der Pfarrei, 1968, wurde ich von Pfarrer Eduard Adlhoch als Vertreter der KLJB Oberwinkling in den Pfarrgemeinderat berufen. Ich wurde gleichzeitig zum Schriftführer gewählt und war bis 2012 ohne Unterbrechung Mitglied. Ab 2012 war ich aufgrund meines Amtes als Kirchenpfleger als Gast bei den Sitzungen des Pfarrgemeinderates dabei.“

Frage:

Könnten Sie uns einen Überblick über die Aufgaben der Kirchenverwaltung geben?

Antwort:

„Die Hauptaufgabe der Kirchenverwaltung besteht darin, das Stiftungsvermögen der Pfarrei zu erhalten und ordnungsgemäß zu verwalten. Wir sind verantwortlich für den Erhalt der Kirchengebäude und der Inneneinrichtung, sowie für die Pflege des Friedhofs, Grundstücksmanage-

ment und Personalangelegenheiten. Der Kirchenpfleger unterstützt den Kirchenverwaltungsvorstand, der immer der jeweilige Ortspfarrer ist.“

Frage:

Gab es während Ihrer Tätigkeit in der Kirchenverwaltung bestimmte Projekte, die Ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind?

Antwort:

„Ja, es gab viele bedeutende Projekte. Dazu gehören die Außenrenovierung der Pfarrkirche, die Renovierung der Friedhofsmauer und des Leichenhauses sowie die Schaffung von Urnengrabstätten. Auch die Anschaffung einer neuen Lautsprecheranlage in der Pfarrkirche und der Abbruch des alten Kooperatorenhauses waren wichtige Meilensteine. Der Neubau des Pfarrheims war sicherlich das größte Projekt, aber auch die Erstellung der Pfarrchronik sowie die Bereitstellung von Grundstücken für unsere Kinderkrippe und Erbbaurechte für junge Familien gehören zu den bedeutenden Maßnahmen.“

Frage:

Gab es besondere Ereignisse oder Feste, an die Sie sich gerne erinnern?

Antwort:

„Einige Ereignisse bleiben mir besonders in Erinnerung, wie zum Beispiel die Primiz von Andreas Ring 2006,

bei der ich als Primizleiter tätig war. Sowohl die Jubiläen von Pfarrer BGR Franz Wiesner, als auch von Pfarrer BGR Georg Prösl und sowie die 100-Jahr-Feier der Pfarrkirche Oberwinkling waren besondere Momente. Unvergessen bleiben auch die Pfarrfeste, die zunächst am Kiefl-Weiher, dann im Pfarrgarten und zuletzt am Sportplatz gefeiert wurden.“

Frage:

Sie haben in Ihrer langen Zeit in der Pfarrei zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Eine besonders bemerkenswerte ist die Bischof-Johann-Michael-von-Sailer-Medaille, die Sie 2008 für Ihre langjährige Tätigkeit erhielten. Was bedeutet diese Auszeichnung für Sie?

Antwort:

„Die Auszeichnung ist für mich eine große Ehre und Anerkennung für die vielen Jahre der Arbeit und des Engagements in der Pfarrei. Es war eine sehr persönliche und besondere Geste von Bischof Gerhard Ludwig, die mir viel bedeutet.“

Frage:

Neben Ihrer Tätigkeit in der Pfarrei waren Sie auch in anderen Ehrenämtern tätig. Welche waren das?

Antwort:

„Ich habe in verschiedenen Ehrenämtern gedient, sowohl auf regionaler als auch überregionaler Ebene. In der

Gemeinde war ich unter anderem Vorstand der KLJB und Schriftführer beim EC Niederwinkling. Zudem war ich Gruppenführer bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederwinkling. Auf überregionaler Ebene war ich 10 Jahre lang Schöffe am Landgericht Regensburg und habe in verschiedenen Vorständen, wie beim Förderverein Klinik Bogen und beim BRK Kreisverband Straubing-Bogen, gearbeitet.“

Frage:

Abschließend noch eine Frage: Was denken Sie, hat Ihre Arbeit in der Kirche und in der Gemeinde geprägt?

Antwort:

„Die Zusammenarbeit mit den Pfarrern und den Mitgliedern der Kirchenverwaltung sowie dem Pfarrgemeinderat war immer von Harmonie und Respekt geprägt. Es war mir immer wichtig, zum Wohl der Pfarrgemeinde zu arbeiten und einen Beitrag zu leisten. Die konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde Niederwinkling und das gemeinsame Engagement für die Pfarrei und ihre Projekte werden mir stets in guter Erinnerung bleiben.“



Tolle/Vergangene Aktionen im Storchennest Niederwinkling

Die Kinder der „KiTa Storchennest“ freuten sich über den vorweihnachtlichen Besuch der Gemeindereferentin Christina Schneider. In besinnlicher Atmosphäre und mit viel Herz und Engagement erzählte Frau Schneider jeder Gruppe eine berührende Weihnachtsgeschichte. Mithilfe von Legematerial und Musikinstrumenten waren die Kinder dabei nicht nur Zuhörer, sondern auch aktive Mitgestalter der Geschichte.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Schneider, die durch ihre liebevolle Gestaltung den Kindergartenkindern

religiöse Werte näherbringt und das Wertekonzept unserer Einrichtung unterstützt.

Auch während der Osterzeit wird uns Frau Schneider wieder im Kindergarten besuchen.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Auch der Zahnarzt stattete den Storchennest-Kindern im Rahmen der

LAGZ Gruppenprophylaxe wieder einen Besuch ab. Gemeinsam mit seiner zahnmedizinischen Fachangestellten und der kuscheligen Robbe „Goldie“ vermittelte Dr. Fleischmann den Kindern mittels eines Zahnputzliedes und Gips-Modellen Zahnhygiene und die altersgemäße Zahnputztechnik. Eifrig gingen alle Kinder anschließend zum selber Zähneputzen mit den dafür mitgebrachten Zahnbürsten, Bechern und Zahnpasta. Jedes Kind erhielt eine LAGZ-Tasche, in der die Utensilien nebst Info-Broschüren verstaut werden konnten. Mit Plakaten in jeder Gruppe konnte das Thema „Gesunde Ernährung und Zahnhygiene“ im Kindergarten weiter mit den Kindern behandelt werden. „KiTa Storchennest“ bedankt sich bei der Praxis Dr. Fleischmann für die aufgebrachte Zeit, die vielen Mitbringsel und die kindgerechte Durchführung.



Ein Fest der Musik

Einladung zur Blasmusikserenade

Der Winklinger Musikverein e.V. lädt einmal mehr zu einer Serenade der besonderen Art ein, welche sich zum Ziel setzt, traditionelle und moderne Klangwelten zu verbinden.

Am 1. Juni 2025 um 17 Uhr öffnet das Begegnungszentrum dazu seine Türen für alle Musikliebhaber, die sich auf ein abwechslungsreiches und spannendes Konzert freuen dürfen. Dabei wird uns die musikalische Reise, unter der Leitung unseres wohlbekannten Maestros Andreas Stich, von kraftvollen und festlichen Klängen über emotionale und harmonische Kompositionen bis hin zu bekannten Melodien führen, welche Erinnerun-

gen wecken und zum Genießen einladen.

Ob zeitlos oder modern, schwungvoll oder gefühlvoll, für einen jeden Freund der Musik ist etwas in unserem Programm enthalten. Wir Musiker des Winklinger Musikvereins freuen uns darauf, zahlreiche Gäste zu diesem besonderen Konzertabend begrüßen zu dürfen.

Leo Sautner
1. Vorstand

**Eintritt
frei**



KiNi Theater unterwegs in der Welt der Adeligen

Die NEUREICHEN

oder Blaues Blut und Erbsensuppe

von Peter Adam – Deutscher Theaterverlag

Mit dem Theaterstück „Die Neureichen oder Blaues Blut und Erbsensuppe“ (von Peter Adam – Deutscher Theaterverlag), ein bayerischer Schwank in drei Akten hat sich KiNi – Kultur in Niederwinkling für ein Stück entschieden, das uns in die schillernde Welt des Adels entführt – mehr Schein als Sein, oder etwa nicht?“

In dieser amüsanten Komödie dreht sich alles um die Familie Neureich, die bisher mit ihrem Imbissstand ein bodenständiges Leben geführt hat. Otto Neureich, gespielt von Andreas Habicht, hat durch eine geniale Erfindung überraschend ein Vermögen gemacht. Trotz seines plötzlichen Reichtums möchte er jedoch an seinen Wurzeln festhalten und seinen bishe-

rigen Lebensstil nicht ändern. Seine Frau Ottilie Neureich, dargestellt von Andrea Krampfl, hingegen hat sich in der High Society etabliert und strebt danach, ihren sozialen Status weiter zu verbessern. Sie hat die schillernde Welt der Reichen und Schönen bereits für sich entdeckt.

Besonders am Herzen liegt ihr die Verkuppelung ihrer bezaubernden Tochter Bettina (Lilly Stadler) mit dem adeligen Sohn Hugo (Michael Stadler), dem Sprössling der Gräfin Adele Romandeaux (Sibylle Attenberger). Um das notwendige Benehmen in feinen Kreisen zu erlernen, engagieren die Neureichs den Butler Jean (Fabian Kilger), der als Experte für Etikette gilt. Unterstützt wird dieses Vorhaben von

der Köchin Berta (Franziska Neppi), die auch als befreundete Adelige agieren muss, um Bettina mit dem jungen Grafen zu verkuppeln. Das quirlige Hausmädchen Susi (Annika Hertreiter) bringt zusätzlich Schwung in den Haushalt der Neureichs. Der Weg der Neureichs, angeführt von Ottilie, soll vom einfachen Volk in die höheren Sphären der gehobenen Klasse führen. Doch Otto, der Ehemann, möchte lieber bei seiner Erbsensuppe und auf dem Boden der Tatsachen bleiben, ebenso wie seine Tochter.

Die Schauspielerinnen und Schauspieler sind dem langjährigen Publikum bereits aus früheren Rollen bekannt und bringen jede Menge

Erfahrung und Humor mit. Der Probenstart ist bereits erfolgt, und die Premiere wird am 27. September 2025 gefeiert.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, den 19. Juli 2025, und es sind insgesamt zehn Aufführungen geplant. Weitere Details werden noch bekannt gegeben – vielleicht sogar ein Rezept für die perfekte Erbsensuppe! Die Fangemeinschaft darf sich auch in diesem Jahr wieder auf viel Lustiges und Witziges freuen.

Toi toi toi an den Theaterverein mit seinen unzähligen Helfern und Unterstützern, die ihrem Publikum wieder einen humorvollen und unbeschwer-ten Abend bescheren werden!



Darsteller v.l.n.r.:
Franziska Neppi, Annika Hertreiter, Lilly Stadler, Andreas Habicht,
Andrea Krampfl, Fabian Kilger, Michael Stadler, Sibylle Attenberger

Fotos: Sören Rybak



Regie v.l.n.r.:
Andreas Decker, Ilona Rybak, Christian Heigl

Souffleusen v.l.n.r.:
Mona Stadler, Natascha Bärndörfler, Maria Illner

19.07.2025 Kartenvorverkauf
im BGZ, Storchapotheke, Vogl

Premiere	27.09.2025	6. Aufführung	12.10.2025
2. Aufführung	28.09.2025	7. Aufführung	17.10.2025
3. Aufführung	02.10.2025	8. Aufführung	19.10.2025
4. Aufführung	03.10.2025	9. Aufführung	24.10.2025
5. Aufführung	04.10.2025	10. Aufführung	25.10.2025



Volkshochschule Straubing-Bogen

Entdecken Sie unsere Kursvielfalt!

Die VHS-Außenstelle Niederwinkling-Schwarzach-Mariaposching bietet auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für Jung und Alt. Egal, ob Sie sich beruflich weiterbilden, neue Hobbys entdecken oder einfach Ihr Wissen erweitern möchten – bei uns finden Sie das passende Angebot.

Kursvorschau für Frühjahr und Sommer – Ein kleiner Einblick in unser Programm:

Kreativität und Kunst – Entfalten Sie Ihr kreatives Potential

- Nähkurs für Anfänger 251-K14NW
- Blumenstecker für Haus und Garten 251-K03NW
- Großes Muttertagsbasteln mit Trockenblumen 251-K07NW
- Wir schmücken eine Schale mit einer Figur aus Raysin und Trockenblumen 251-K15NW
- Blumenhaarreif binden mit Zutaten aus Wiese und Garten 251-K11NW

Kurse für Kinder, Babys und Eltern – Lernen, Spielen und Entdecken!

Wir bieten ein vielfältiges Angebot für die jüngsten Teilnehmer und deren Eltern

- Vortrag: *Der erste Brei – Beikosteinführung* 251-G24NW
- *Erste Hilfe am Kind* 251-G12NW
- *Fit für die 1. Klasse – Einführung in Mathematik für Vorschulkinder*
- *Mobbing – für Kinder der 3. & 4. Klasse*

Gesundheitskurse – Für Körper und Geist

Bleiben Sie fit und gesund mit unseren Kursen rund um Bewegung und Entspannung:

- *Familie und Beruf – kein Stress mit dem Stress!* 251-G21NW



Fotos: Bettina Oberhofer

- *After-Work-Spaziergang - Energie tanken für den Feierabend* 251-G13NW

Kochkurse – Kulinarische Entdeckungsreise! Lernen Sie, wie Sie in der Küche wahre Meisterwerke schaffen:

- *Wilde Kräuter & Geschmäcker - von der Frühlingswiese auf den Teller* 251-G31NW
- *Wenn der Spargel wächst* 251-G14NW
- *Gutes Brot macht Wangen rot. Brotbackkurs Sauerteig-Basis* 251-G04NW
- *Leichte Sommerküche* 251-G19NW

Schulische Prüfungsvorbereitung – Fit für Ihre Prüfungen! Bereiten Sie sich optimal auf Ihre schulischen Prüfungen vor:

- *Vorbereitung Qualifizierender Mittelschulabschluss im Fach Englisch* 251-Z02NW

- *Vorbereitung Qualifizierender Mittelschulabschluss im Fach Deutsch*
- *Fit für den Mathe-Quali?* 251-Z01NW

Anmeldung und weitere Informationen:

Melden Sie sich noch heute für Ihren Wunschkurs an! Alle Kurse können direkt online über unsere Website oder persönlich bei uns in der Geschäftsstelle (Telefon: 09422 505600) gebucht werden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Unser Herbstprogramm 2025 finden Sie ab 15.07.2025 auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

VHS Außenstellenleiterin
Niederwinkling-Schwarzach-Mariaposching
Bettina Oberhofer
Telefon: 015115803883
E-Mail: niederwinkling@vhs-straubing-bogen.de
Homepage: www.vhs-straubing-bogen.de

Ein Jahr unterwegs mit der KLJB Oberwinkling

Teil 1: Ein Blick hinter die Kulissen eines Landjugendballs

Junge Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Wir nehmen euch mit auf eine Reise, durch das ganze Jahr der KLJB Oberwinkling. Es werden Feste organisiert, Traditionen gepflegt und das Gemeindeleben mit tatkräftigem Engagement unterstützt. In den kommenden Blickwink'l erfahrt ihr mehr über das, was diese junge Generation der Winklinger alles möglich macht.

Der Landjugendball

Der KLJB Ball Oberwinkling ist ein jedes Jahr Highlight im Veranstaltungskalender. Zahlreiche Besucher feier-

ten am 01.03.2025 unter dem Motto: „Mit dem Ferrari zur Winklinger PARTY-SAFARI“.

Doch lasst uns einen Blick hinter die Kulissen dieses großen Events werfen. Bereits im Frühling und Sommer des Vorjahres beginnen die Vorbereitungen. Der erste Schritt? Die Buchung der Band und der DJs – schließlich soll die Musik an diesem besonderen Abend die Stimmung richtig anheizen! Ab November des Vorjahres startet die Vorstandschaft der KLJB dann mit der Detailplanung. Genehmigungen werden eingeholt, Versicherungen abgeschlossen, Schichtpläne für die Helfer erstellt und die Dienstleis-

ter koordiniert. Ohne Teamarbeit und einer durchdachten Organisation, wäre eine solche Großveranstaltung nicht möglich.

Vom Barkeeper über die Spüler bis hin zum Auf- und Abbauteam – insgesamt über 100 Helfer waren beteiligt, um den Besuchern einen unvergesslichen Abend zu ermöglichen. Auch wenn die Organisation hauptsächlich durch die KLJB erfolgt, wäre ein solches Event ohne die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Menschen nicht möglich. Einen besonderen Dank möchte die KLJB daher an die Feuerwehr Niederwinkling, den Bauhof und an Martina Lerch (Gasthaus

Heinerl) mit Ihrem Team und allen ehrenamtlichen Helfer richten.

Wie geht's weiter?

Keine Zeit für eine Verschnaufpause. Die Vorbereitungen für die nächste Veranstaltung der KLJB laufen bereits auf Hochtouren. Das Weinfest mit Maibaumaufstellen am 30.04.2025. Denn was wäre Niederwinkling ohne Maibaum? Welchen Aufgaben und Herausforderungen sich die KLJB hier stellen dürfen, erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe des Blickwink'ls ...



Spendenübergabe:
 Storchenapotheke unterstützt Gemeindebücherei St. Wolfgang

Ab 24.04.2025 startet die eBook Ausleihe

Am 20.03.2025 überreichte Frau Heidi Lachner von der Storchenapotheke eine großzügige Spende an die Gemeindebücherei St. Wolfgang Niederwinkling. Die Spende wird genutzt, um die Bücherei an die digitale Bibliothek „Onleihe LEO SUEDE“ anzuschließen.

„Bildung und der Zugang zu Wissen ist von großer Bedeutung. Gerne unterstütze ich daher das Projekt der Gemeindebücherei St. Wolfgang.“, erklärte Frau Heidi Lachner bei der Übergabe der Spende.

Ab dem 24. April 2025 – passend zum Welttag des Buches – geht die

digitale Bibliothek „Onleihe LEO SUEDE“ offiziell an den Start. Sie bietet den Nutzern Zugang zu über 40.000 verschiedenen Titeln in Form von eBooks, eAudios, ePapers und eMagazines. Außerdem wird ein mehrsprachiges eLearning-Material angeboten.

Die digitale Bibliothek ermöglicht es den Nutzern, bequem von zu Hause aus auf eine riesige Auswahl an Medien zuzugreifen. Gerade im digitalen Zeitalter ist der Zugang zu Informationen und Bildung wichtiger denn je – und die „Onleihe LEO SUEDE“ ist eine tolle Lösung für alle Altersgrup-

pen und Interessen. Die Medien können zukünftig ganz einfach mit einem PC oder Mobilgerät heruntergeladen werden.

Natürlich können die Mitglieder der Gemeindebücherei St. Wolfgang auch weiterhin das große analoge Angebot vor Ort nutzen. Die Kombination von analog und digital ermöglicht es den Nutzern, die Vorteile beider Welten zu genießen. Ob klassische Bücher oder digitale Formate – in der Gemeindebücherei Niederwinkling findet jeder das passende Werk.

„Die Spende der Storchenapotheke ist ein riesiger Schritt in die Zukunft der Gemeindebücherei. Wir freuen uns sehr, unseren Mitgliedern bald diese neue digitale Möglichkeit bieten zu können. Und wer noch kein Mitglied ist, kann sich gerne anmelden und von den vielen Vorteilen unserer analogen und digitalen Bibliothek profitieren“, sagte Frau Rita Gilch, Leiterin der Gemeindebücherei St. Wolfgang.

Mehr Infos zum Start der digitalen Bibliothek gibt es in Kürze auf unserer Webseite: www.ku-niederwinkling.de.



v.l.n.r.: Christian Pfeffer, Rita Gilch, Pfarrei Franz Wiesner, Heidi Lachner, 1. Bgm Ludwig Waas

Das Jahr 2024
 der Gemeindebücherei
 St. Wolfgang kurzgefasst:

Aktivitäten Aktivitäten Aktivitäten

Ein äußerst erfolgreiches Lesejahr liegt hinter dem ehrenamtlichen Team der Gemeindebücherei St. Wolfgang. 569 Leser nutzten den Bestand von 8.473 Medien, was zu 18.523 Ausleihungen führte – eine Steigerung von 14% im Vergleich zum Vorjahr. Besonders zum Erfolg trug der Neueinkauf von Medien im Wert von 7.460 Euro und die enge Zusammenarbeit mit der Kinderkrippe, Kita, Grundschule, Pfarrei, Gemeinde, KU sowie verschiedenen Vereinen bei. Das Team leistete insgesamt 1.717 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Wichtige Highlights des Jahres waren die ausverkauften Autorenlesungen mit Alexander Horn und „Woid Woi-fe“. Auch der Auftritt von Marco Nadler am „Tag der offenen Gemeinde“ lockte viele Besucher in die Bücherei. Eine super Symbiose bildete zudem die Bilderausstellung von Josef Sträußl in unserer Bücherei. Zudem erfreuten die vier „Adventsfenster“ die Winklinger, die vom Büchereiteam in Zusammenarbeit mit der Gemeindeferentin gestaltet werden.

Neben den regulären Ausleihzeiten haben wir regelmäßig die Kinderkrippe und die Gruppen der Kita, sowie die Schulklassen der Grundschule zur Ausleihe am Vormittag empfangen. Kurze Geschichten, vorgelesen von Mitarbeiterinnen der Bücherei, darauf sind die Kindergartenkinder immer ganz gespannt.

Gute Anregungen holt sich das Büchereiteam auf Fortbildungen, wie dem Diözesantag oder der Büchereileitertagung des St. Michaelsbundes. Weitere Programmpunkte waren der Vortragsabend mit dem Pfarrgemeinderat mit Pfarrer Reitingner, als gastgebende Bücherei des Basis-12-Kurses des St. Michaelsbundes, die Ferienfreizeit in Kooperation mit dem OGV, die Übergabe der Lesestart-Pakete im Kindergarten mit Vorlesen einer Geschichte, die Teilnahme am „Tag der offenen Gemeinde“ mit integriertem Gratis-Comic-Tag. Des Weiteren waren Märchenstunden und Vorlesachmittage in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement für Senioren auf dem Plan.

Gerne haben wir die Einladung zum 70. Geburtstag von Bgm. Ludwig Waas angenommen. Wir gratulierten mit einem Buch „das Geschichte schrieb“ und hoffentlich durch den

Jubilar weitergeführt wird. Des Weiteren gratulierten wir BGR Pfarrer Franz Wiesner zum 65. Geburtstag. Zu elf Arbeitseinsätzen kam man zusammen, um Bücher zu bearbeiten, Ordnung in die Regale zu bringen und auch Veranstaltungen, wie die Autorenlesungen, Bücherflohmärkte und anderes zu besprechen. Für diese herausragende Arbeit wurde die Bücherei mit dem Büchereisiegel des St. Michaelsbundes ausgezeichnet. Büchereileiterin Rita Gilch meinte, dass es ohne ein Team, das hinter einem stehe und die ineinandergreifende Arbeit unmöglich sei. Natürlich wäre das alles auch nicht möglich ohne den Rückhalt durch die Pfarrei, die Gemeinde und die Unterstützung durch das KU, sowie die positive Begleitung des St. Michaelsbundes.

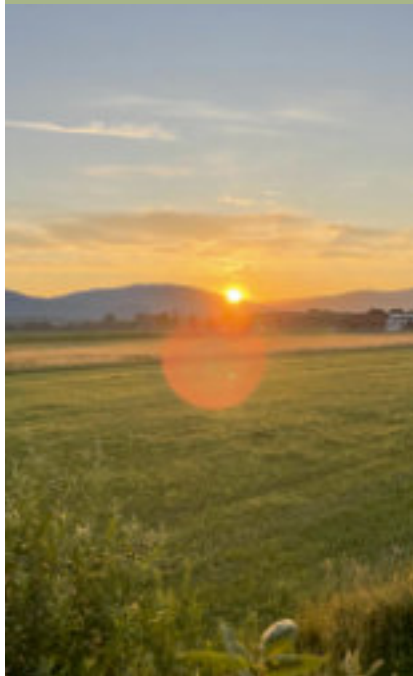


Foto: Rita Gilch

Das Team hat sich zudem einheitliche Schirme mit dem KINi-Bücherei-Logo angeschafft, die bei Festen zum Einsatz kommen.

Gemeinsam für die Tier- und Vogelwelt

Ein Beitrag der Niederwinklinger Jagdpächter:



Frühling in Niederwinkling – Im Einklang mit der Natur

Der Winter neigt sich dem Ende zu und das Frühjahr steht vor der Tür. Die ersten Sonnenstrahlen locken uns nach draußen, und wir können es kaum erwarten, die ersten Blüten zu sehen und neue Energie zu tanken. Doch nicht nur die Natur erwacht – auch die Tierwelt bereitet sich auf den Nachwuchs vor. Wir in Niederwinkling dürfen uns glücklich schätzen, in einer Region mit einer so vielfältigen Flora und Fauna zu leben. Besonders bemerkenswert: Hier sind noch Wildtiere zu Hause, die in vielen Teilen Bayerns schon sehr selten geworden sind.

Im Frühjahr können wir die Schönheit einer noch weitgehend intakten Natur genießen. Alles grünt, die Zugvögel kehren zurück und täglich blühen neue Pflanzen auf. Doch dieser Reichtum an Natur und Leben ist nicht selbstverständlich – er muss erhalten bleiben. Das gelingt nur, wenn wir alle – ob Spaziergänger, Sportler,

Hundehalter, Reiter oder auch wir Jäger – gemeinsam dafür sorgen, dass die Natur respektiert wird.

Warum Respekt gegenüber der Natur so wichtig ist:

Die Lebensräume unserer Wildtiere werden immer kleiner, und ihre Rückzugsgebiete werden immer weniger. Besonders in der kalten Jahreszeit und während der Brutzeit sind die Tiere auf Ruhe angewiesen. In dieser Zeit fährt ihr Körper auf Sparflamme, und sie reagieren sehr empfindlich auf Störungen. Auch in der Brut- und Aufzuchtzeit brauchen Vögel und Wildtiere viel Energie, und nur mit ausreichend Ruhe können sie ihre Jungen erfolgreich großziehen.

Unsere Bitte an Sie:

- Gönnen Sie der Tierwelt Ruhe, besonders in den Abend- und Morgenstunden sowie nachts – vor allem im Wald.
- Bleiben Sie bitte auf den öffentlichen Wegen und Forststraßen.



- Reiten Sie nicht querfeldein durch den Wald und halten Sie Ihren Hund an der Leine. (Es gibt gesetzliche Regelungen, die auch mit empfindlichen Geldbußen verbunden sein können.)

Störungen können dazu führen, dass die Wildtiere erhöhten Nahrungsbedarf haben und somit dem Wald Schaden zufügen. Dies kann dazu führen, dass das Landratsamt die Jagdquote erhöht – und das ist für alle Seiten unangenehm. Für uns Jäger ist es ebenfalls wichtig, dass wir in den Morgen- und Abendstunden eine gewisse Ruhe im Revier haben, um Wild zu beobachten und ansprechen zu können. Auch unsere Landwirte haben ein Anliegen: Bitte marschieren Sie nicht quer durch Felder und Wiesen. Besonders problematisch wird es, wenn Hunde ihren Kot hinterlassen, der in den Futterkreislauf der Tiere gelangt und Krankheiten übertragen kann – was hohe Tierarztkosten verursacht.

Ein besonderer Hinweis:

In Niederwinkling haben wir ein überregional anerkanntes Vogelschutzgebiet, das einen speziellen Schutzstatus genießt. Bitte beachten Sie dort die umfangreiche Beschilderung und halten Sie sich an die Verhaltensregeln.

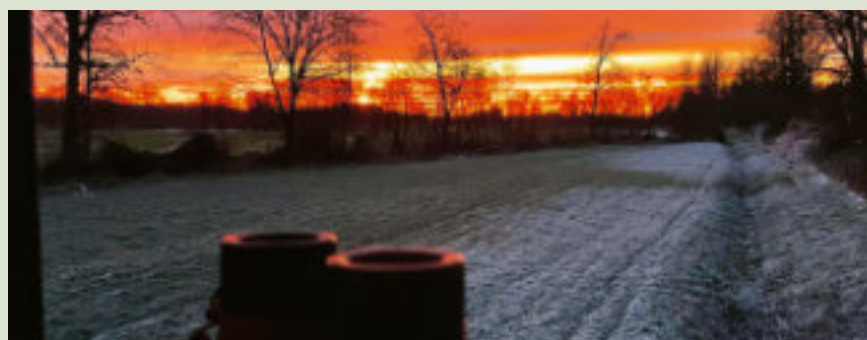
Die Tierwelt gewöhnt sich an den Menschen, solange wir uns an die Wege halten und keine unnötigen Störungen verursachen. Deshalb unsere Bitte: Unterstützen Sie uns dabei, die Natur zu bewahren. Wir alle – Mensch und Tier – profitieren davon.

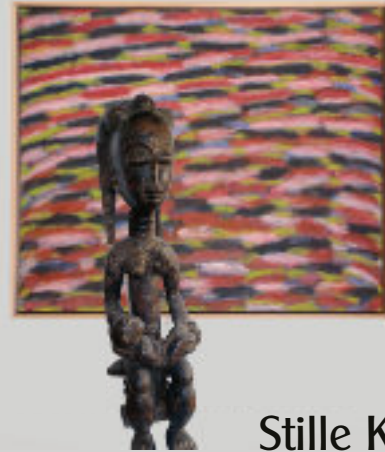
Wenn Sie Fragen haben oder Interesse an einer Pirsch oder einem Ansitz mit uns Jägern haben, sprechen Sie uns gerne an. Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit im Einklang mit der Natur!

Ihre Niederwinklinger Jagdpächter



Fotos: Stefan Lustinger





FORM trifft FARBE

Stille Kunst im Sägewerk III

Am 06.06.2025 findet erneut eine Ausstellung in unserem Sägewerk-Atelier statt, zu der wir alle Interessierten herzlich einladen.

Diesmal werden Skulpturen und Objekte aus Afrika zu sehen sein, zusammen mit Bildern von Otto Wagner. Die Ausstellungsstücke – es sind 35 Exponate – hat in den letzten 45 Jahren Manfred Nürnberger, langjähriger Kunsterzieher an der Universität Regensburg, zusammengetragen. Zunächst waren die Objekte als Anschauungsmaterial für seine Studenten gedacht, doch immer mehr wurde daraus eine Sammelleidenschaft, die getragen wurde von der Faszination für die so andersartige Formensprache des afrikanischen Kontinents: Die Proportionen der Körperteile der Figuren sind nicht harmonisch wie in unserer, von der europäischen Antike und Renaissance geprägten Sehweise bzw. Vorstellung. Die Einzelformen werden fast immer unvermittelt aneinandergefügt, wodurch eine expressive Wucht und Ausstrahlung erzeugt wird. Erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts entdeckten und

lernten Künstler wie Picasso, Braque oder Kirchner die Kunst des afrikanischen Kontinents zu schätzen. In unmittelbarer Auseinandersetzung mit ihr entstanden die neuen Kunstrichtungen des Kubismus und Expressionismus.

Den farbigen Part in der Ausstellung übernehmen die Bilder von Otto Wagner, die in neuerer Schaffenszeit entstanden sind. Die farbintensiven Maleien verzahnen frei empfunden und doch systematisch mit dem Pinsel gesetzt Elemente zu einer lebendigen Struktur. Natureindrücke geben dazu den künstlerischen Impuls.

In vielerlei Hinsicht bildet die farbige Malerei einen Gegensatz zu den Skulpturen aus Holz und Metall. Das Zusammentreffen beider „Welten“ könnte ebenso spannend werden wie die Begegnung der Besucher mit den Ausstellungsstücken.

Der Eröffnungstermin und die Besuchszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Gaby und Otto Wagner
Manfred Nürnberger



Fotos: Gaby Wagner



Crashkurs Erste Hilfe

Tipps für den Alltag für pflegende Angehörige in Niederwinkling

Am 12.02.2025 fand in der Tagespflege der Caritas Niederwinkling ein Crashkurs zum Thema „Erste Hilfe – Tipps für den Alltag für pflegende Angehörige“ statt.

Monika Bayer, Leiterin der Einrichtung, sorgte für eine angenehme Atmosphäre, indem sie die Gäste mit Getränken und Plätzchen verwöhnte. Zu Beginn des Kurses begrüßte Barbara Herrnberger von der Seniorenfachstelle des Landkreises Straubing-Bogen die Teilnehmer herzlich im Namen von Herrn Landrat Laumer.

Der Dozent, Markus Haslecker, führte die Teilnehmer durch ein umfangreiches Programm, das sowohl theoretische als auch praktische Aspekte der Ersten Hilfe abdeckte. Besonders im Fokus standen lebensrettende Maßnahmen bei Herzinfarkt, Aspiration und Schlaganfall, aber auch chronische Erkrankungen wie z.B.

Diabetes und ihre Folgen. Mit Unterstützung von Frau Herrnberger demonstrierte Herr Haslecker die Herzlungen-Wiederbelebung und erklärte anschaulich die

stabile Seitenlage sowie die richtige Technik, um gestürzte Patienten sicher wieder ins Bett zu bringen.

Des Weiteren erhielten die Teilnehmer wertvolle Informationen und verschiedene Broschüren darüber, wo sie Hilfe bekommen können und welche Hilfsangebote es allgemein und im Landkreis gibt.

Die Kurse werden durch den Landkreis finanziert, um pflegenden Angehörigen die Möglichkeit zu geben, ihren Alltag für einen Moment zu vergessen, altes Wissen aufzufrischen und offene Fragen zu klären. Herr Haslecker beantwortete zahlreiche Fragen und gab den Teilnehmern das nötige Selbstvertrauen, um in Notfallsituationen richtig zu handeln. Insgesamt war der Crashkurs eine gelungene Veranstaltung, die nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch den Austausch unter den pflegenden Angehörigen förderte.

Für weitere Informationen steht die Seniorenfachstelle des Landkreises Straubing-Bogen unter der Telefonnummer 09421 973-528 gerne zur Verfügung.



Fotos: Frau Herrnberger



Seniorenkino

KiNi-Theater als Film beim Senioren-Kino

Nicht das erste Mal waren Senioren zu einem Kinonachmittag ins BGZ in Niederwinkling eingeladen. Am 15. Februar 2025 fanden sich zahlreiche Besucher ein. KiNi-Theater stellte einen Film von der Aufführung aus dem Jahr 2022 „Reset – Alles auf Anfang“ zur Verfügung. Quartiersmanagerin Rita Widmann und Mitglieder vom KiNi Theater sorgten für die Bewirtung der Gäste mit Getränken, Snacks und leckeren Torten. Bevor es lautete: „Eintauchen in die Geschichte von Herrn Gruber und seinen Schwierigkeiten, für die er allerdings selber verantwortlich war, hießen Rita Widmann und Vorstandsmitglied Sabine Kersch die Seniorinnen und Senioren zu diesem Cinema-Nachmittag herzlich willkommen. Dann hieß es „zurücklehnen“ für einen heiteren, lustigen und entspannten Nachmittag. Durch beste schauspielerische Leistung erheiterte das alte Thema erfolgreicher oder doch nicht so erfolgreicher Geschäfts- und Ehemann mit einem Gspusi der Sekretärin Stefanie und dazu

noch ein schwuler Halbbruder, das Publikum. Allerhand Irrungen und Wirrungen, Verwechslungen und die Sehnsucht nach einem besseren sorgenfreien Leben war die Kernaussage des Stückes. Es bediente aller Klischees eines in die Midlifecrisis gekommenen Mannes. So hatte die Hauptfigur Herr Gruber mit einer hysterischen Ehefrau, einer aufdringlichen Geliebten und einem Halbbruder, der notorisch pleite ist, alle Hände voll zu tun, sich aus der Schlinge zu ziehen. Nebenbei geht es, auch seinem besten Freund nur ums „Money“, wie Herr Gruber bedauerlicher Weise feststellen musste. Nach unzähligen Turbulenzen sieht er nur noch einen Ausweg aus der Misere, einem angeblichen Gedächtnisverlust. Kann das gut ausgehen? Nach diesem amüsanten Nachmittag freuen sich alle auf das nächste Mal!



Foto: Rita Widmann

Save the Date Save the Date Save the Date



Am Samstag, den 15. November 2025
ist es wieder soweit:

Die Gemeinde Niederwinkling und der
Physiopark Bernd Stiglbauer
laden die gesamte Bevölkerung herzlich zum



PHYSIOPARK
Bernd Stiglbauer

4. Niederwinklinger Physiopark Gesundheitstag

mit dem Thema: „SPORT UND GESUNDHEIT“
von 10.00 - 17.00 Uhr ins Begegnungszentrum Niederwinkling ein.

Es erwartet Sie eine Vielzahl von ärztlichen, therapeutischen und medizinischen Vorträgen, die Sie über Zusammenhänge zwischen **Sport und Gesundheit** informieren. Hierfür bin ich seit Februar 2025 dabei, ein interessantes Programm mit Referenten zu Themen wie u. a. Kardiologie, Osteoporose, Augen, Prävention, Erholung, Ernährung und vieles mehr zusammenzustellen.

Diese Informationen werden einen Mehrwert für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen darstellen und Ihnen die Möglichkeit geben, sich gesund und vital zu halten.

Als Neuerung gibt es 2025 ein abschließendes **Podiumsgespräch** mit Persönlichkeiten aus dem Spitzensport, welche Einblicke in „**Abläufe - Erlebnisse - Eindrücke**“ aus ihrer Arbeit und ihrem Sport gewähren. Dazu habe ich bereits Kontakt zu aktuell aktiven Sportlern hergestellt. Lassen Sie sich überraschen, welche Persönlichkeiten den Weg nach Niederwinkling finden.

In den Pausen zwischen den einzelnen Vortragsblöcken können Sie sich bei einer Vielzahl von Ausstellern im Foyer über Themen zu **Sport und Gesundheit** informieren. Darüber hinaus gibt es auch die Möglichkeit, sich einen gesunden Mittagssnack schmecken zu lassen.

Voller Vorfreude blicken wir auf den **4. Niederwinklinger Physiopark Gesundheitstag** und laden Sie herzlich ein, am größten Gesundheitstag Ostbayerns teilzunehmen.

Geballte Kompetenz, Information und Weitblick, wie es zu Niederwinkling passt.

Auf ein Wiedersehen am 15.11.2025!

B. Stiglbauer

Bernd Stiglbauer





Die Fachstelle für pflegende Angehörige informiert zum Thema:

Verhinderungspflege

Verhinderungspflege ab Juli 2025

Die Verhinderungspflege, auch "Ersatzpflege" genannt, ermöglicht es Pflegepersonen, sich eine Auszeit zu nehmen, sei es für Urlaub, Krankheit oder andere Gründe, während die Pflege des Angehörigen in guten Händen bleibt. Sie ist eine Leistung der Pflegeversicherung (§39 SGB XI) und steht allen Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 2 zu.

Änderungen zur Verhinderungspflege ab Juli 2025

Ab Juli 2025 gibt es durch das Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz wichtige Neuerungen, die mehr Flexibilität bieten. Der Anspruch auf Verhinderungspflege wird von sechs auf acht Wochen pro Jahr verlängert. Außerdem entfällt die bisherige „Vorpflegezeit“ von sechs Monaten, die besagt, dass die pflegebedürftige Person mindestens sechs Monate zu Hause gepflegt werden musste, um die Leistung in Anspruch nehmen zu können. Das Pflegegeld wird während der Verhinderungspflege für bis zu acht Wo-

chen pro Kalenderjahr zur Hälfte weitergezahlt, sofern die Verhinderungspflege mehr als 8 Stunden täglich dauert. Zudem wird das Budget neu gestaltet: Die Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege werden zu einem gemeinsamen Jahresbetrag von maximal 3.539 Euro zusammengefasst, der flexibel genutzt werden kann.

Drei wichtige Punkte zur Antragstellung

- 1. Antragstellung:** Die Verhinderungspflege muss nicht zwingend im Voraus beantragt werden. Sie kann sowohl vorab als auch rückwirkend (bis zu vier Jahre nach der Inanspruchnahme) beantragt werden. Der Antrag kann von der pflegebedürftigen Person oder einer bevollmächtigten Person gestellt werden.
- 2. Belege sammeln:** Es ist wichtig, alle relevanten Belege und Rechnungen zu sammeln und zu dokumentieren, z. B. Datum, Dauer und Kosten der Ersatzpflege. Diese sind notwendig, um die Kostenübernahme durch die Pflegekasse sicherzustellen.

- 3. Belege einreichen:** Reichen Sie die Belege entweder mit einem rückwirkenden Antrag oder separat ein. Die Pflegekasse prüft die Belege und die Kostenübernahme.

Kombination und Übertragung von Verhinderungs- und Kurzzeitpflege

Bis zum Juli 2025 können Mittel zwischen Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege übertragen werden. Für Kurzzeitpflege steht ein jährlicher Betrag von 1.854 Euro zur Verfügung. Nicht genutzte Mittel der Verhinderungspflege können auf die Kurzzeitpflege übertragen werden, und umgekehrt. Ab Juli 2025 entfällt diese Regelung, da die Mittel nun zu einem gemeinsamen Jahresbetrag von 3.539 Euro zusammengefasst werden.

Wer kann Verhinderungspflege übernehmen?

Die Verhinderungspflege wird in der Regel ambulant erbracht, oft durch einen Pflegedienst, aber auch durch Nachbarn, Verwandte oder Freunde (Laienpflege). Eine pflegerische Ausbildung ist nicht erforderlich, aber es

gibt eine Besonderheit: Bei Verwandten bis zum 2. Grad (z. B. Eltern, Kinder, Geschwister) wird die Verhinderungspflege nur bis zum 1,5-fachen des Pflegegeldes übernommen. Alternativ kann die Pflege auch in einer Kurzzeitpfleeinrichtung oder einem Pflegeheim stattfinden.

Arten der Entlastung

- 1. Stundenweise Entlastung:** Ideal für kürzere Auszeiten wie Arzttermine oder Freizeitaktivitäten. Solange die Pflege unter acht Stunden täglich bleibt, wird das Pflegegeld nicht gekürzt.
- 2. Tage- oder wochenweise Entlastung:** Für längere Pausen, z. B. bei Krankheit oder Krankenhausaufenthalten. Hier wird das Pflegegeld für diese Tage um 50 % gekürzt, wenn die Pflege über acht Stunden täglich erfolgt.

Fazit: Mehr Flexibilität und Transparenz

Ab Juli 2025 wird die Verhinderungspflege durch das Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz flexibler und transparenter. Die

Zusammenführung von Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zu einem gemeinsamen Jahresbetrag von 3.539 Euro und die Abschaffung der bisherigen Übertragungsregeln bieten mehr Planungssicherheit und Entlastung für pflegende Angehörige. Die Pflegekassen informieren regelmäßig über den Stand der in Anspruch genommenen Leistungen.

Neuerungen zum 01.01.2025

Zum Jahresbeginn 2025 wurden alle Geld- und Sachleistungen der Pflegekasse um 4,5 % erhöht. Dies betrifft sowohl häusliche als auch teilstationäre und vollstationäre Pflege. Auch der Entlastungsbetrag wurde auf 131 Euro angehoben. Diese Anpassungen sollen die finanziellen Belastungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen verringern.

Erhöhung der Pflegeleistungen:

- Das Pflegegeld wurde für alle Pflegegrade angehoben, z. B. auf 347 Euro für Pflegegrad 2, 599 Euro für Pflegegrad 3, 800 Euro für Pflegegrad 4 und 990 Euro für Pflegegrad 5.

- Pflegesachleistungen, Tagespflege, Nachtpflege und Kurzzeitpflege wurden ebenfalls angepasst. Ab Juli 2025 gibt es ein neues Entlastungsbudget von 3.539 Euro.
- Der Entlastungsbetrag wurde auf 131 Euro erhöht und kann flexibel genutzt werden.

Diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Qualität der Pflege zu sichern und pflegenden Angehörigen mehr Flexibilität zu bieten.

Lothar Guggenthaler
Pflegeberater
Fachstelle für pflegende Angehörige
Caritasverband Straubing-Bogen e.V.
Obere Bachstraße 12, 94315 Straubing
Tel. 09421 9912-37
Mobil 0176 15579733
Fax 09421 9912-49

Sprechstunde jeden Donnerstag
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Ehrenamtsbüro
im Begegnungszentrum
Niederwinkling,
Bayerwaldstr. 7

Begegnungszentrum

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren
zu Seniorenfrühstück
mit Vortrag über Alltagshilfen aus dem Sanitätshaus

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen. Im Anschluss daran gibt es einen Vortrag von Hr. Wachtmeister aus dem Sanitätshaus in Schwarzbach.

Hr. Wachtmeister wird Hilfsmittel vorstellen, die den Alltag erleichtern sollen. Z.Bsp. Greifzangen, Aufstieghilfen, Lesehilfen, Badewannenlifter etc. Außerdem gibt es zusätzliche Informationen, was es alles auf Rezept gibt.

Anhand eines Beispiels wird er vorführen, wie man einen Rollator richtig einstellt und was es beim Kauf zu beachten gibt.

Seniorenfrühstück

Dienstag, 20.05.2025 • von 9.00 - 10.00 Uhr (Frühstück)
10.00 - 11.30 Uhr (Vortrag über Alltagshilfen)

Bayerwaldstr. 7 • 94559 Niederwinkling

Anmeldungen unter der Tel. Nr. 09962 203203-0 oder
im Quartiersmanagement bei Rita Widmann

Begegnungszentrum

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren
zum Tanz in den Sommer

Aufgrund der großen Nachfrage findet für Senioren wieder ein Tanzcafé statt.

Bevor Elmar und Franz mit wunderbarer Musik zum Sommertanz aufspielen, gibt es Kaffee und Kuchen.

Tanz in den Sommer

Samstag, 07.06.2025 • von 14.00 - 17.00 Uhr

Saal im Begegnungszentrum
Bayerwaldstr. 7 • 94559 Niederwinkling

Anmeldungen unter der Tel. Nr. 09962 203203-0 oder
im Quartiersmanagement bei Rita Widmann

PUMMER

Christian W. PUMMER Omnibusverkehr

Seiderau 2, 94559 Niederwinkling

www.omnibus-pummer.de

Fahrtenprogramm 2025 „Die schönste Art zu reisen“

Wallfahrten nach Altötting - „Tageswellness für die Seele“

So. 18.05. über Bogen - Oberalteich - Straubing - Aiterhofen € 24,--

Muttertagsfahrten

So. 11.05. Freilichtmuseum **Glentleiten** „Musikanten spuits auf“ mit Eintritt € 49,--

Sa. 31.05. **Starnberger See** - „Auf den Spuren der Kaiserin Sissi“ mit Eintritt / Führung € 48,--

So. 01.06. Frühling im Allgäu - **Schloß Neuschwanstein** Busauffahrt/Eintritt/Führung € 65,--

Sa. 07.06. Großer Gebetstag in **Heroldsbach** € 35,--

Mi. 11.06. Bayerisches Staatsgestüt **Schwaiganger** - Werdenfeller Land mit Führung € 45,--

Sa. 14.06. **Südböhmen** - Schloß Frauenberg und Budweis mit Eintritt/ganztäg. Reiseleitung € 55,--

Sa. 28. - Mo. 30.06. (3 Tage) **Großglockner Hochalpenstraße pur** - Fuscher Törl

-Mölltal - Seebachtal - Heiligenblut - Kaiser-Franz-Josephs-Höhe mit vielen Extras im DZ € 369,--

Fr. 04.07. **Gartentage** Schloß Tüßling - „Grüner geht immer“ mit Eintritt € 39,--

Sa. 12.07. **Großer Ahornboden** - Engalm - mitten im Karwendelgebirge mit Maut € 43,--

Sa. 19.07. - So. 20.07. (2 Tage) Sommer im **Zillertal** im DZ € 218,--

durch das breiteste Tal Tirols zum Schlegeis-Grund - Gerlos - Pinzgau

Sa. 02.08. **Porzellanfest** Selb - größter Porzellanflohmarkt Europas € 36,--

Di. 05.08. **Königssee classic** Salet - Obersee mit Schifffahrt € 66,--

So. 10.08. **Sankt Hermann** nachmittags Bayerwaldrundfahrt € 28,--

Do. 21.08. - Di. 26.08. (6 Tage) **Skandinavischer Sommer** -

Entdecken Sie mit uns Südschweden - Malmö - Elchfarm - Ystad -

Wikingerdorf - Meer - Küste mit vielen Extras/Doppel-Innenkabine/DZ € 896,--

So. 31.08. **Zauchensee** - „Genuß am Berg“ mit Bergbahn/3-Gang-Mittagessen/Bummelzug € 69,--

So. 07.09. **Mindelstetten** - Hl. Anna Schäffer - nachmittags Altmühltal € 28,--

So. 14.09. **Erlar Passionsspiel** - Leben und Sterben Jesu mit Karte PK 1 € 89,--

Sa. 20.09. **Almabtrieb Auffach** - Wildschönau € 39,--

Sa. 27.09. **Wendelstein** mit der Zahnradbahn (€ 37,--) bei schwierigem Wetter Rundfahrt € 39,--

So. 28.09. Gnadenort **Altötting** € 24,--

Sa. 04.10. Herbstliches **Kaisergebirge** - Griesner Alm mit Maut € 41,--

Saisonabschlußfahrten

So. 05.10. - Mi. 08.10. (4 Tage) **Herbstlicht in kroatisch Istrien** - Porec - Pula -

Limfjord - Hinterland - Groznjan HP 4-Sterne Hotel mit vielen Extras im DZ € 458,--

Mi. 15.10. - So. 19.10. (5 Tage) **Gardasee** - „der Spiegel des Himmels“

Riva - 3-Seen-Runde - Salò - Garda - Costermano - Madonna della Corona - Verona

HP 4-Sterne-Hotel mit vielen Extras im DZ € 589,--

Anmeldung

0 99 06 / 2 66

willkommen@omnibus-pummer.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite

www.omnibus-pummer.de

oder auf Instagram *omnibuspummer.de*

IBAN DE23 7429 0000 0201 7282 10



Es freut uns, Sie bei unseren Ausflügen begrüßen zu dürfen

herzlich Familie Christian W. Pummer



Foto: v.l.n.r. Daniela Wittmann, Sina Simmel

Das Bürgerbüro

Die Visitenkarte des Rathauses

Das Bürgerbüro im Rathaus in Schwarzach fungiert als erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger. Hier werden Sie herzlich empfangen und finden Unterstützung in einem vielfältigen Aufgabenbereich.

Im Bürgerbüro arbeiten Daniela Wittmann und seit Februar 2025 nun auch Sina Simmel.

Die beiden Mitarbeiterinnen bringen unterschiedliche Erfahrungen und Qualifikationen mit.

Daniela Wittmann

Aufgabenbereich: Bürgerbüro

Zimmer: 6a

Telefon: 09962 9402-33

E-Mail: wittmann.daniela@vgem-schwarzach.de

seit wann bei der VG: 01.10.2023



Daniela Wittmann hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im Landratsamt Straubing-Bogen absolviert und war bis 2022 in der Führerscheinstelle sowie in der staatlichen Rechnungsprüfung tätig. Da

sie in Sankt Englmar wohnt und wohnortnäher arbeiten wollte, wechselte Daniela im April 2022 zunächst in die Gemeinde Rattenberg. Seit Oktober 2023 ist sie nun im Bürgerbüro der VGem Schwarzach tätig.

Sina Simmel

Aufgabenbereich: Bürgerbüro

Zimmer: 6a

Telefon: 09962 9402-34

E-Mail: simmel.sina@vgem-schwarzach.de

seit wann bei der VG: 01.01.2025



Sina Simmel hat nach ihrem Real-schulabschluss eine Ausbildung bei der Mediengruppe Attenkofer begonnen und ist seit Ende Januar 2025 im Bürgerbüro. Sie freut sich über die

Abwechslung und die neuen Herausforderungen, die ihr die Arbeit bietet, und plant, ihre Kenntnisse durch den BL1-Lehrgang ab Juni weiter zu vertiefen.

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten (kurz: VFAK) erfolgt im dualen System, was bedeutet, dass die Auszubildenden sowohl in der Berufsschule als auch im Ausbildungsbetrieb (z. B. Gemeinde oder Landkreis) geschult werden. Die betriebliche Ausbildung findet im Ausbildungsbetrieb statt.

Zusätzlich zur betrieblichen Ausbildung müssen die Auszubildenden nach der Ausbildungsordnung, zur Ergänzung und Vertiefung der Fertigkeiten und Kenntnisse, eine dienstbegleitende Unterweisung absolvieren. Die dienstbegleitende Unterweisung, wird von der Bayerischen Verwaltungsschule, in Vollzeitkursen mit insgesamt 560 Unterrichtseinheiten im Rahmen der überbetrieblichen Ausbildung durchgeführt.

Am Ende der Ausbildung wird die Abschlussprüfung von der BVS als zuständige Stelle gemäß dem Berufsbildungsgesetz abgenommen. Dieser Ausbildung gleichgestellt ist der sog. Beschäftigtenlehrgang 1 (BL 1), der hauptsächlich von Quereinsteigern, also Beschäftigten, die bereits

eine andere Ausbildung absolviert haben, gewählt wird.

Der BL I (Beschäftigtenlehrgang 1) ist eine tarifrechtliche Voraussetzung für die Wahrnehmung von anspruchsvollen Aufgaben. Die Ausbildung zu Verwaltungsfachkräften stellt damit eine sehr hochwertige Ausbildung in kompakter Form dar, die mit einem nicht unerheblichen Lernumfang verbunden ist. Der Unterricht ist dabei die primäre Lernquelle, jedoch ist erfahrungsgemäß zusätzlich ein erheblicher Lernanteil im Selbststudium zu leisten.

Der BL I wird während der Dienstzeit durchgeführt. Er besteht aus dem sogenannten Ortslehrgang (Dauer ca. 1 Jahr) mit berufsbegleitendem, ganztägigem Unterricht an einzelnen Tagen pro Woche. Dieser wird dezentral angeboten. Außerdem gibt es einen ergänzenden Abschlusslehrgang (Dauer max. 4 Wochen).

Der BL I endet mit dem Ablegen der Fachprüfung I. Sie besteht aus einem

schriftlichen und einem fachpraktischen Teil und wird im Anschluss an den Abschlusslehrgang durchgeführt. Mit dem Prüfungszeugnis wird die Bezeichnung „Verwaltungsfachkraft“ verliehen.

Ein vielfältiges Aufgabenspektrum liegt in den Händen des Bürgerbüros:

- Friedhofswesen
- Feuerwehrwesen
- Sozialamt (Parkausweise für Schwerbehinderte, Hilfe bei Antragstellung)
- Telefonvermittlung
- Tourismus
- Beglaubigungen
- Ausstellung von Jugend- und Senioren-Taxi-Wertschecks
- Ausgabe von Ausweisdokumenten
- Genehmigung von Veranstaltungen
- Poststelle

Das KU (Kommunalunternehmen Niederwinkling) begrüßt mit neuen Empfangsbereich.

Neuer Empfangsbereich

Aus dem ehemaligen Trauungsraum im Bürgerhaus wurde das Zimmer 001. Hier werden die Winklinger von Frau Carmen Nehr und Frau Paula Hofmann begrüßt. Durch die stetig wachsenden Aufgabenbereiche war eine räumliche Umstrukturierung im Kommunalunternehmen notwendig. Aus diesem Grund wurde der Trauungsraum im Bürgerhaus in einen modernen Empfangsbereich für die Gemeindebürger umgewandelt.

G'heirat wird

Doch natürlich werden auch weiterhin Trauungen im Bürgerhaus durchgeführt. Hierfür steht der Saal Weinberg zur Verfügung. Standesamtliche Trauungen können auch in Schwarzach durchgeführt werden. Der historische Trauungsraum in Schwarzach ist auch barrierefrei erreichbar.



Foto v.l.n.r.: Frau Nehr, 1. Bürgermeister Herr Waas, Frau Hofmann

Teil 1: Vom Reiserucksack zum Schulrucksack

Einblicke ins Kommunalunternehmen – wir stellen uns vor.



Im Januar 2025 durften wir mit Freude unser neuestes Teammitglied, Karin Ulrich, im Kommunalunternehmen Niederwinkling begrüßen. Bereits im Sommer 2024 stand fest, dass Karin Teil unseres Teams werden würde. Zuvor beendete sie ihre Tätigkeit im Landratsamt Deggendorf und nutzte die letzten Monate vor ihrem Arbeitsbeginn, um mit ihrem Rucksack um die Welt zu reisen. Nun tauscht Karin ihren Reiserucksack gegen den Schulrucksack, denn sie wird berufsbegleitend eine 2,5-jährige Fortbildung an der Bayerischen Verwaltungsschule absolvieren. In ihrer neuen Rolle wird sie nicht nur im Kommunalunternehmen Niederwinkling tätig sein, sondern auch wertvolles Fachwissen in verschiedenen Rechtsgebieten sammeln. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit wird neben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wie z.B. unser Gemeindemagazin „Blickwinkl“ auch die Unterstützung bei Bauprojekten, vergaberechtliche Themen, Zuwendungs- und Förderverfahren sowie die Organisation und Sitzungsbetreuung sein.

Vielleicht können wir sie sie nebenbei auch mal zu einem Reisevortrag im Begegnungszentrum gewinnen, wo sie von ihren unzähligen Erlebnissen aus fernen Ländern, von Südamerika bis Asien und natürlich auch Europa, berichten kann.

Eine kleine Anekdote am Rande: Karin jobbt nebenbei auch als Bedienung. Ein interessanter Zufall führte dazu, dass sie im Sommer letzten Jahres beim Fest „Drumherum“ in Regen mit Niederwinklingern in Kontakt kam, die sie bedient hat. Auf die Frage, ob sie den Niederwinkling überhaupt kenne, konnte sie damals mit einem klaren „Ja!“ beantworten, da sie bereits das Vorstellungsgespräch hatte. Diese Niederwinklinger haben es sich natürlich nicht nehmen lassen, um ihr an einem der ersten Arbeitstage einen Besuch abzustatten und sie in Niederwinkling zu begrüßen.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Karin und sind gespannt auf die Impulse, die sie in unser Team einbringen wird!






Bitte beachten Sie:

Für die Bürgersprechstunde bitten wir um vorherige Terminvereinbarung, die auch weiterhin über das Kommunalunternehmen erfolgt. Bitte melden Sie sich diesbezüglich telefonisch oder per Email.

Unsere Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	

Unser Team vom Kommunalunternehmen Niederwinkling ist ab sofort wie folgt für Sie erreichbar:

Telefon

Zentrale	09962 203203-0	Sabine Kersch	09962 203203-16
Karin Ulrich	09962 203203-10	Michael Stettmer	09962 203203-17
Melanie Wagensohn	09962 203203-11	Martin Pielmeier	09962 203203-18
Christian Pfeffer	09962 203203-12	Rita Widmann	09962 959714-0
Carmen Nehr	09962 203203-14	Fax	09962 203203-19
Paula Hofmann	09962 203203-15	Email	info@ku-niederwinkling.de

Unsere Postanschrift lautet:

Kommunalunternehmen Niederwinkling A.d.ö.R. • Dorfplatz 1 • 94559 Niederwinkling

In dringenden Fällen können Sie uns unter der Handy-Nr. **0171 7661696** erreichen.

Impressum

Herausgeber: Kommunalunternehmen Niederwinkling • Anstalt des öffentlichen Rechts der Gemeinde Niederwinkling • Dorfplatz 1 • 94559 Niederwinkling
Telefon: 09962 203203-0 • Telefax: 09962 203203-19
E-Mail-Adresse: redaktion@ku-niederwinkling.de

Verantwortlich für den Inhalt / Redaktion: Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten ist das Kommunalunternehmen Niederwinkling, eine Anstalt des öffentlichen Rechts der Gemeinde Niederwinkling. Dies wird vertreten durch den Vorstand Pfeiffer Christian. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassungen und Erkenntnisse der genannten Personen wieder.

Gestaltung: unBUNT • Mediendesign • Niederwinkling • **Fotografie:** Norbert Neuhofer • **Druck:** onlineprinters.de
Stand: 16. Ausgabe – April 2025 • **Auflage:** 3.000 Stück

Kontakt: KU Niederwinkling A.d.ö.R. der Gemeinde Niederwinkling • Dorfplatz 1
94559 Niederwinkling • Telefon: 09962 203203-0 • Telefax: 09962 203203-19

Nutzungsbedingungen: Texte, Bilder, Grafiken sowie die Gestaltung unterliegen dem Urheberrecht. Sie dürfen von Ihnen nur zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch im Rahmen des § 53 Urheberrechtsgesetz (UrhG) verwendet werden. Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieser Seiten oder Teilen davon in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen und deren Veröffentlichung ist nur mit unserer Einwilligung gestattet. Diese erteilen auf Anfrage die für den Inhalt Verantwortlichen. Weiterhin können Texte, Bilder, Grafiken und sonstige Dateien ganz oder teilweise dem Urheberrecht Dritter unterliegen. Auch über das Bestehen möglicher Rechte Dritter geben Ihnen die für den Inhalt Verantwortlichen nähere Auskünfte.

Haftungsausschluss: Alle bereitgestellten Informationen haben wir nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet und geprüft. Eine Gewähr für die jederzeitige Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit und Verfügbarkeit der bereitgestellten Informationen können wir allerdings nicht übernehmen. Ein Vertragsverhältnis mit den Nutzern des Internetangebots kommt nicht zustande.

Wir haften nicht für Schäden, die durch die Nutzung dieses Angebots entstehen.



Storchen APOTHEKE

Bayerwaldstraße 7 - 94559 Niederwinkling - Telefon 0 99 62 / 950 75 60
Montag - Freitag 08:00-18:00 Uhr und Samstag 08:00-12:00 Uhr





orthomol chondroplus
Wichtige Mikronährstoffe für Knorpel und Knochen.¹

Mit Glucosaminsulfat, Chondroitinsulfat und Hyaluronsäure.

30 Tabletten

59,95 €
statt 67,99 €

orthomol chondroplus
In bewährter Rezeptur

Im September 2022 wurde Orthomol arthroplus in Orthomol chondroplus umbenannt.

Die bewährte Zusammensetzung sowie der Orangen-Geschmack von Orthomol arthroplus sind auch mit dem aktuellen Produktamen identisch geblieben. An der Kombination der Inhaltsstoffe und der gewohnten Orthomol-Qualität hat sich nichts verändert.



Ladival®
Allergische Haut Sonnenschutz Gel

Das Sonnengel für allergische Haut lässt sich gut verteilen, zieht schnell ein, klebt nicht und sorgt für ein angenehmes Hautgefühl.

19,95 €
statt 25,50 €



NEU Eucerin
Hyaluron Filler Epigenetic
Feuchtigkeitsserum fürs Gesicht. Strafft die Haut. Sichtbar gemilderte Falten.

39,95 €
statt 52,45 €



Gingium 120

Bessere Durchblutung des Gehirns
Bessere Sauerstoffversorgung
Verbesserte Gedächtnisleistung

54,95 €
statt 92,99 €

Und das Gedächtnis blüht auf.

TOP-ANGEBOT

1) UNF = Unverbindliche Preisangabe des Herstellers



Gut zu Wissen

ABHOLFÄCHER
Abholung außerhalb unserer Geschäftszeiten möglich über unsere Abholfächer direkt beim Eingang

KOSTENLOSE PARKPLÄTZE
Parkticket, Parkgebühren, Parküberwachung... nicht bei uns! Direkt vor der Apotheke befinden sich kostenlose Parkplätze für unsere Kundinnen und Kunden.

Ihre Apothekerin
Heidi Lachner





Frühlingsgutschein*
10%

10 % Rabatt im April 2025
Dieser Frühlingsgutschein kann nur im April in der Storchen-Apotheke Niederwinkling oder in der Einhorn-Apotheke Straubing eingelöst werden.
*Ausgenommen hiervon sind Angebote, Rezeptzahlungen und Arzneimittel.



Frühlingsgutschein*
15%

15 % Rabatt im Mai 2025
Dieser Frühlingsgutschein kann nur im Mai in der Storchen-Apotheke Niederwinkling oder in der Einhorn-Apotheke Straubing eingelöst werden.
*Ausgenommen hiervon sind Angebote, Rezeptzahlungen und Arzneimittel.



Frühlingsgutschein*
20%

20 % Rabatt im Juni 2025
Dieser Frühlingsgutschein kann nur im Juni in der Storchen-Apotheke Niederwinkling oder in der Einhorn-Apotheke Straubing eingelöst werden.
*Ausgenommen hiervon sind Angebote, Rezeptzahlungen und Arzneimittel.

